

**Gesetz
zu dem Abkommen vom 18. April 1966
zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich Griechenland
zur Vermeidung der Doppelbesteuerung
und zur Verhinderung der Steuerverkürzung
bei den Steuern vom Einkommen und vom Vermögen
sowie bei der Gewerbesteuer**

Vom 18. Februar 1967

Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel 1

Dem in Athen am 18. April 1966 unterzeichneten Abkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich Griechenland zur Vermeidung der Doppelbesteuerung und zur Verhinderung der Steuerverkürzung bei den Steuern vom Einkommen und vom Vermögen sowie bei der Gewerbesteuer wird zugestimmt. Das Abkommen wird nachstehend veröffentlicht.

Artikel 2

(1) Die Verordnung zur Beseitigung von Doppelbesteuerungen auf dem Gebiet der direkten Steuern im Verhältnis zu Griechenland vom 15. Juni 1944 (Reichsgesetzbl. II S. 47) wird mit Wirkung vom Inkrafttreten des Abkommens an aufgehoben. Die Verordnung ist letztmals auf Steuern anzuwenden, die für das Kalenderjahr 1963 erhoben werden.

(2) Soweit sich auf Grund des Absatzes 1 Satz 2 dieses Artikels oder auf Grund des Artikels XXIII Abs. 2 des Abkommens für die Zeit bis zum Beginn des Jahres, in dem das Abkommen in Kraft tritt, bei der jeweiligen Steuerart insgesamt eine höhere Belastung ergibt, als sie nach den Rechtsvorschriften vor Inkrafttreten des Abkommens bestand, wird der Steuermehrbetrag nicht erhoben.

Artikel 3

Dieses Gesetz gilt auch im Land Berlin, sowein das Land Berlin die Anwendung dieses Gesetzes feststellt.

Artikel 4

(1) Dieses Gesetz tritt am Tage seiner Verkündung in Kraft.
(2) Der Tag, an dem das Abkommen nach seinem Artikel XXIII Abs. 2 in Kraft tritt, ist im Bundesgesetzblatt bekanntzugeben.

Das vorstehende Gesetz wird hiermit verkündet.

Bonn, den 18. Februar 1967

Der Bundespräsident
Lübke

Für den Bundeskanzler
Der Bundesminister der Finanzen
Strauß

Der Bundesminister der Finanzen
Strauß

Der Bundesminister des Auswärtigen
Brandt

**Abkommen
zwischen der Bundesrepublik Deutschland
und dem Königreich Griechenland
zur Vermeidung der Doppelbesteuerung und zur Verhinderung
der Steuerverkürzung bei den Steuern vom Einkommen und vom Vermögen
sowie bei der Gewerbesteuer**

ΣΥΜΦΩΝΙΑ

**μεταξύ τής 'Ομοσπόνδου Δημοκρατίας της Γερμανίας καὶ τοῦ Βασιλείου τῆς
'Ελλάδος περὶ ἀποφυγῆς τῆς διπλῆς φορολογίας καὶ ἀπετροπῆς τῆς φοροδιαφυ-
γῆς. ἐν σχέσει πρὸς τὸν φόρον εἰσοδήματος, κειραλαίου ὡς καὶ τοῦ φόρου ἐπιτρ-
δεύματος**

**Agreement
between the Federal Republic of Germany
and the Kingdom of Greece**

**for the Avoidance of Double Taxation and the Prevention
of Fiscal Evasion with respect to Taxes on Income and Capital
and to the Trade Tax**

DER PRASIDENT DER
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND
und
SEINE MAJESTAT DER
KONIG VON GRIECHENLAND.

VON DEM WUNSCHE GELEITET,
bei den Steuern vom Einkommen und
vom Vermögen sowie bei der Ge-
werbesteuer die Doppelbesteuerung zu
vermeiden und die Steuerverkürzung
zu verhindern

SIND UBEREINGEKOMMEN, das
folgende Abkommen zu schließen. Zu
diesem Zwecke haben sie zu ihren
Bevollmächtigten ernannt:

Der Präsident
der Bundesrepublik Deutschland:
Herrn Oskar Schlitter,
Botschafter der Bundesrepublik
Deutschland in Athen,

Seine Majestät
der König von Griechenland:
Herrn Theocharis Rendis,
Staatssekretär im Königlich
Griechischen Außenministerium.

Die Bevollmächtigten haben nach
Mitteilung ihrer in guter und gehöri-
ger Form befindlichen Vollmachten
folgendes vereinbart:

‘Ο Πρόεδρος τῆς 'Ομοσπόνδου Δημο-
κρατίας τῆς Γερμανίας καὶ
‘Η Αὖτος Μεγάλητος ὁ Βασιλεὺς
τῶν Ελλήνων.

THE PRESIDENT OF THE
FEDERAL REPUBLIC OF GERMANY
and
HIS MAJESTY
THE KING OF THE HELLENES

Επιθυμούντες τὴν ἀποφυγὴν τῆς δι-
πλῆς φορολογίας καὶ τὴν ἀποτροπὴν τῆς
φοροδιαφυγῆς ἐν σχέσει πρὸς τὸν φόρον
εἰσοδήματος, τὸν φόρον κειραλαίου καὶ
τὸν φόρον ἐπιτρδεύματος συνεργάτων
ὅπως συνάψουσι τὴν ἀκάλυπτον συγφω-
νίαν.

DESIRING to avoid double taxation
and to prevent fiscal evasion with
respect to taxes on income and capi-
tal and to the trade tax

Πρὸς τὸν σκοπὸν τούτου δριτῶν ἔχει
πληρεξούσιον τοῦ:

HAVE AGREED to conclude the fol-
lowing Agreement. For that purpose
they have appointed as their pleni-
potentiaries:

‘Ο μὲν Πρόεδρος τῆς 'Ομοσπόνδου
Δημοκρατίας τῆς Γερμανίας τὸν κ. Όσκαρ
Σλίτερ, Προσβευτὴν τῆς 'Ομοσπόνδου
Δημοκρατίας τῆς Γερμανίας, ἐν Αθήναις,

The President
of the Federal Republic of Germany:
H. E. M. Oskar Schlitter
Ambassador of the Federal Republic
of Germany.

‘Η δὲ Α.Μ. ὁ Βασιλεὺς τῶν Ελλήνων
τὸν κ. Θεοχάρην Ρέντη, 'Υφυπουργὸν
ἐπὶ τῶν Βέωτεριν.

His Majesty the King of the Hellenes:
H. E. M. Th. Rendis
Under Secretary of State

Οἱ ἐν λόγῳ πληρεξούσιοι κοινοποιή-
σαντες πρὸς ἀλλήλους τὰ πληρεξούσια
κατόπιν γράμματα, εὑρόντες δὲ ταῦτα ἐν
ἀπολύτῳ τάξει, συνεργάτων τὰ κάτωθι:

The plenipotentiaries, having com-
municated to one another their full
powers, found in good and due form,
have agreed as follows:

Artikel I

(1) Steuern im Sinne dieses Abkommens sind:

1. in der Bundesrepublik Deutschland:

die Einkommensteuer,
die Körperschaftsteuer,

die Vermögensteuer und

die Gewerbesteuer
(im folgenden als „deutsche Steuer“ bezeichnet);

2. im Königreich Griechenland:

die Einkommensteuer der natürlichen Personen und die Einkommensteuer der juristischen Personen

(im folgenden als „griechische Steuer“ bezeichnet).

(2) Dieses Abkommen gilt auch für alle Steuern gleicher oder ähnlicher Art, die künftig neben den bestehenden Steuern oder an deren Stelle erhoben werden.

Artikel II

(1) Soweit der Zusammenhang nichts anderes erfordert, gilt für dieses Abkommen folgendes:

1. Der Ausdruck „Steuer“ bedeutet je nach dem Zusammenhang die deutsche Steuer oder die griechische Steuer.

2. Der Ausdruck „Person“ umfasst natürliche Personen und Gesellschaften.

3. Der Ausdruck „Gesellschaft“ bedeutet eine juristische Person oder einen anderen Rechtsträger, der nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland steuerlich als juristische Person behandelt wird, und einen nach dem Recht des Königreichs Griechenland errichteten Rechtsträger.

4. (a) Der Ausdruck „eine in einem Vertragstaat ansässige Person“ bezeichnet eine Person, die nach dem Recht dieses Staates dort auf Grund ihres Wohnsitzes, ihres ständigen Aufenthaltes, des Ortes ihrer Geschäftsführung oder eines anderen ähnlichen Merkmals steuerpflichtig ist.

(b) Ist nach Buchstabe (a) eine natürliche Person in beiden Vertragstaaten ansässig, so gilt folgendes:

(aa) Die Person gilt als in dem Vertragstaat ansässig, in dem sie über eine ständige

„Άρθρον Ι

(1) Οι υπαγόμενοι εἰς τὴν παρούσαν συμφωνίαν φόροι είναι:

1. Ἐν τῷ Βασιλείῳ τῆς Ἑλλάδος ὁ φόρος εἰσοδήματος ἐπὶ φυσικῶν προσώπων καὶ ὁ φόρος εἰσοδήματος ἐπὶ νομικῶν προσώπων (καλούμενοι ἑρεζῆς „Ἑλληνικὸς φόρος“).

2. Ἐν τῇ Ομοσπονδῷ Δημοκρατίᾳ ὁ φόρος εἰσοδήματος, ὁ φόρος ἑταῖρων, ὁ φόρος κεφαλίου, ὁ φόρος ἐπιτριτεύματος (καλούμενοι ἑρεζῆς „φόρος τῆς Ομοσπονδοῦ Δημοκρατίας“).

(2) Η παρούσα συμφωνία ἐγκριμένη τοις ἐπίσης καὶ ἐπὶ παντὸς ὄμοιον ἡ οὐσιωδὸς παρομοίου φόρου ἐπιβληθείσου μέσου ἐπιφροσύτεως ἢ ἀντὶ τῶν οὐσιωδέστερῶν φόρων.

„Άρθρον ΙΙ

(1) Εἰς τὴν παρούσαν συμφωνίαν, ἐκπλεόντες τὸ κείμενον ὥσπερ:

1. Ὁ φρεσός σημαίνει τὸ φόρον τῆς Ομοσπονδοῦ Δημοκρατίας τῆς Γερμανίας ἢ τὸν Ἑλληνικὸν φόρον. ὡς τὸ κείμενον ὥσπερ.

2. Ὁ φρος „πρόσωπον“ περιλαμβάνει τὰ ίδια καὶ τὰς ἑταῖρας.

3. Ὁ φρος „εταιρία“ σημαίνει πᾶσαν ἑταῖριν ἢ πᾶν νομικὸν πρόσωπον δικαίου οἰκονομικούς σκοπούς νὰ θεωρῇθῇ ὡς ἑταῖρα συμφρόνων πρὸς τοὺς νόμους τῆς Ομοσπονδοῦ Δημοκρατίας τῆς Γερμανίας καὶ τοὺς νόμους τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος.

4. (a) Ὁ φρος „κάτοικος ἐνδεξής“ ἐν τῷ Συμβαλλομένων Κράτων, σημαίνει πᾶν πρόσωπον ὅπερ, συμφρόνως πρὸς τοὺς νόμους τοῦ ἐν λόγῳ Κράτους, ὑπάκειται εἰς φροντιστήριον ἐν τῷ Κράτει τούτῳ, ἡγεμονίας κατοικίας τοῦ, δικαιοντῆς, ἔδρας διοικήσεως ἢ ἀλλού παρομοίου κατηγορίου.

(b) Εὰν κατὰ τὰς δικτάξεις τῆς προηγουμένης παραγράφου κάτοικον τοις τυγχάνεις κάτοικος ἀκριτέρων τῶν Συμβαλλομένων Κράτων ἐφαρμόζονται οἱ ἐπόμενοι κανόνες:

(aa) Θὰ θεωρῆται ὡς κάτοικος τοῦ Συμβαλλομένου Κράτους ἐν τῷ ὅποιοι γίγει εἰς τὴν διάζ-

Article I

(1) The taxes which are the subject of this Agreement are:

1. in the Federal Republic of Germany:

the Einkommensteuer (income tax),
the Körperschaftsteuer (corporation tax),
the Vermögensteuer (capital tax)

and
the Gewerbesteuer (trade tax)
(hereinafter referred to as "Federal Republic tax");

2. in the Kingdom of Greece:

the income tax on natural persons (Einkommensteuer der natürlichen Personen) and
the income tax on legal persons (Einkommensteuer der juristischen Personen)
(hereinafter referred to as "Greek tax").

(2) This Agreement shall also apply to any identical or substantially similar taxes which are subsequently imposed in addition to, or in place of the existing taxes.

Article II

(1) In this Agreement, unless the context otherwise requires:

1. The term "tax" means Federal Public tax or Greek tax, as the context requires.

2. The term "person" includes individuals and companies.

3. The term "company" means any body corporate, any entity which is treated as a body corporate for tax purposes under the laws of the Federal Republic of Germany and any legal entity established under the laws of the Kingdom of Greece.

4. (a) The term "resident of a Contracting State" means any person who, under the law of that State, is liable to taxation therein by reason of his domicile, residence, place of management or any other similar criterion.

(b) Where by reason of the provisions of the preceding paragraph an individual is a resident of both Contracting States the following rules shall apply:

(aa) He shall be deemed to be a resident of the Contracting State in which he

Wohnstätte verfügt. Verfügt sie in beiden Vertragstaaten über eine ständige Wohnstätte, so gilt sie als in dem Vertragstaat ansässig, zu dem sie die engeren persönlichen und wirtschaftlichen Beziehungen hat (Mittelpunkt der Lebensinteressen).

- (fb) Kann nicht bestimmt werden, in welchem Vertragstaat die Person den Mittelpunkt der Lebensinteressen hat, oder verfügt sie in keinem der Vertragstaaten über eine ständige Wohnstätte, so gilt sie als in dem Vertragstaat ansässig, in dem sie ihren gewöhnlichen Aufenthalt hat.
- (cc) Hat die Person ihren gewöhnlichen Aufenthalt in beiden Vertragstaaten oder in keinem der Vertragstaaten, so gilt sie als in dem Vertragstaat ansässig, dessen Staatsangehörigkeit sie besitzt.
- (dd) Besitzt die Person die Staatsangehörigkeit beider Vertragstaaten oder keines Vertragstaates, so regeln die zuständigen Behörden der Vertragstaaten die Frage in gegenseitigem Einvernehmen.
- (e) Ist nach Buchstabe (a) eine Gesellschaft in beiden Vertragstaaten ansässig, so gilt sie als in dem Vertragstaat ansässig, in dem sich der Ort ihrer tatsächlichen Geschäftsleitung befindet. Dasselbe gilt für Personengesellschaften und andere Personenvereinigungen, die nach den für sie maßgebenden innerstaatlichen Gesetzen keine juristischen Personen sind.
- 5. Der Ausdruck „deutsches Unternehmen“ bezeichnet ein gewerbliches Unternehmen, das von einer in der Bundesrepublik Deutschland ansässigen Person betrieben wird, und der Ausdruck „griechisches Unternehmen“ ein gewerbliches Unternehmen, das von einer im Königreich Griechenland ansässigen Person betrieben wird; die Ausdrücke „Unternehmen eines Vertragstaates“ und „Unternehmen des anderen Vertragstaates“ bezeichnen je nach dem Zusammenhang ein deutsches oder ein griechisches Unternehmen.
- 6. Der Ausdruck „gewerbliche Gewinne“ umfaßt auch die Mieten

σίν των μόνιμων κατοικιών.
Έχει έγη εἰς τὴν διάθεσιν του μόνιμων κατοικιών εἰς ἀμφοτερά τὰ Συμβατλόμενα Κράτη, οὐδὲ θεωρήται ὡς κάτοικος τοῦ Συμβατλούμενου Κράτους ἐκείνου μετά τοῦ διπόλεων συνδέσεων στενώτερον προσωπικῶν καὶ οἰκονομικῶν (κεντρικῶν συμφερόντων).

(ββ) Εάν τὸ Συμβατλόμενον Κράτος εἰς τὸ διπόλινον έχει τὸ κάτοικον τῶν ζωτικῶν του συμφερόντων δὲν δύνεται νὰ καθορισθῇ ἢ ἐάν δὲν δικλίσῃ μόνιμων κατοικιών εἰς ἐν τῶν δύο Συμβατλούμενου Κρατῶν οὐδὲ θεωρήται ὡς κάτοικος ἐκείνου τοῦ Συμβατλούμενου, Κράτους ἐν τῷ διπόλῳ έχει συνήθη δικλίσην.

(γγ) Εάν έχει συνήθη τόπου δικλίσης εἰς ἀμφότερα τὰ Συμβατλόμενα Κράτη, οὐδὲν δικλίσην έχει αὐτῶν οὐδὲ θεωρήται ὡς κάτοικος τοῦ Συμβατλούμενου Κράτους τοῦ διπόλου τογχάνεις.

(δδ) Εάν είναι διπλούς ἀμφοτέρων τῶν Συμβατλούμενων Κρατῶν οὐδὲν δικλίσην έχει αὐτῶν, αἱ ἀρμόδιαι ἄρχαι τῶν Συμβατλούμενων Κρατῶν οὐδὲ προφερούσιν ἐπὶ τῷ ζητήματος δι' ἀγωγήν τις συμφωνία.

(γ) Εάν κατὰ τὰς δικτάξεις τοῦ προγράμματος ἔδειξιν (α) ἔταιρος τις εἶναι κάτοικος ἀμφοτέρων τῶν Συμβατλούμενων Κρατῶν οὐδὲ θεωρήται ὡς ἔγοιστος κατοικίων εἰς ἐκείνου τοῦ Συμβατλούμενου Κράτους ἐν τῷ διπόλῳ οὐτάρχεις ἢ ἔδρα τῆς πραγματικῆς διαικήσεως κατῆσται. Η κατὴ δικτάξεις οὐδὲ φραγμάτων τοῦ προσωπικοῦ ἔταιρον καὶ οὐδὲ γεράρχης ἔταιρον, καὶ τοιούτους συμφώνως πρὸς τὴν Ἑλλησπόντον διέπονται δὲν είναι νομιμὰ πρόσωπα.

5. Οι όροι „ἐπιχείρησις“ τῆς „Ομοσπονδίας Δημοκρατίας“ καὶ „Ἑλληνικὴ ἐπιχείρησις“ σημαίνουσιν ἡ ἐμπορικὴν ἐπιχείρησιν ἢ ἐργαστηριακὴν ἐπιχείρησιν διεξαγωγέντων ὑπὸ κατοικίου τῆς Ομοσπονδίας Δημοκρατίας Γερμανίας καὶ Βιομηχανίαν ἢ ἐμπορικὴν ἐπιχείρησιν ἢ ἐργαστηριακὴν διεξαγωγέντων ὑπὸ κατοικίου τῆς Ἑλληνικής Βασιλείου, οἱ δὲ όροι „ἐπιχείρησις“ ἐνὶ τῶν Συμβατλούμενων Κρατῶν“ καὶ „ἐπιχείρησις τοῦ ἑτέρου Συμβατλούμενου Κράτους“ σημαίνουσιν ἐπιχείρησιν τῆς „Ομοσπονδίας Δημοκρατίας“ η „Ἑλληνικὴ ἐπιχείρησις, οὐδὲ τὰ κατεύθυντα ὅρια.

6. Ο όρος „βιομηχανικὰ καὶ ἐμπορικὰ κέρδη“ περιλαμβάνει μισθώματα καὶ

has a permanent home available to him. If he has a permanent home available to him in both Contracting States, he shall be deemed to be a resident of the Contracting State with which his personal and economic relations are closest (centre of vital interests);

(bb) if the Contracting State in which he has his centre of vital interests cannot be determined, or if he has not a permanent home available to him in either Contracting State, he shall be deemed to be a resident of the Contracting State in which he has a habitual abode;

(cc) if he has a habitual abode in both Contracting States or in neither of them, he shall be deemed to be a resident of the Contracting State of which he is a national;

(dd) if he is a national of both Contracting States or of neither of them, the competent authorities of the Contracting States shall determine the question by mutual agreement.

(e) Where by reason of the provisions of the preceding subparagraph (a) a company is a resident of both Contracting States then it shall be deemed to be a resident of the Contracting State in which its place of effective management is situated. The same provision shall apply to partnerships and associations which under the national laws by which they are governed are not legal persons.

5. The terms "Federal Republic enterprise" and "Greek enterprise" mean respectively an industrial or commercial enterprise or undertaking carried on by a resident of the Federal Republic of Germany and an industrial or commercial enterprise or undertaking carried on by a resident of the Kingdom of Greece; and the terms "enterprise of a Contracting State" and "enterprise of the other Contracting State" mean a Federal Republic enterprise or a Greek enterprise, as the context requires.

6. The term "industrial and commercial profits" includes rents and

und Lizenzgebühren für kinematographische Filme.

7. (a) Der Ausdruck „Betriebstätte“ bedeutet eine feste Geschäftseinrichtung, in der die Tätigkeit des Unternehmens ganz oder teilweise ausgeübt wird.
- (b) Als Betriebstätten gelten insbesondere:
- ein Ort der Leitung,
 - eine Zweigniederlassung,
 - eine Geschäftsstelle,
 - eine Fabrikationsstätte,
 - eine Werkstätte,
 - ein Bergwerk, ein Steinbruch oder eine andere Stätte der Ausbeutung von Bodenschätzen,
 - eine Bauausführung oder Montage, deren Dauer zwölf Monate überschreitet.
- (c) Als Betriebstätten gelten nicht:
- Einrichtungen, die ausschließlich zur Lagerung, Ausstellung oder Auslieferung von Gütern oder Waren des Unternehmens benutzt werden;
 - Bestände von Gütern oder Waren des Unternehmens, die ausschließlich zur Lagerung, Ausstellung oder Auslieferung unterhalten werden;
 - Bestände von Gütern oder Waren des Unternehmens, die ausschließlich zu dem Zweck unterhalten werden, durch ein anderes Unternehmen bearbeitet oder verarbeitet zu werden;
 - eine feste Geschäftseinrichtung, die ausschließlich zu dem Zweck unterhalten wird, für das Unternehmen Güter oder Waren einzukaufen oder Informationen zu beschaffen;
 - eine feste Geschäftseinrichtung, die ausschließlich zu dem Zweck unterhalten wird, für das Unternehmen zu werben, Informationen zu erteilen, wissenschaftliche Forschung zu betreiben oder ähnliche Tätigkeiten auszuüben, die vorbereitender Art sind oder eine Hilfsaktivität darstellen.
- (d) Ist eine Person — mit Ausnahme eines unabhängigen Vertreters im Sinne des Buchstabens e — in einem Vertragsstaat für ein Unternehmen des anderen Vertragstaates tätig, so gilt eine in dem erstgenannten Staate gelegene Betriebstätte als gegeben, wenn die Person eine Vollmacht besitzt, im Namen des Unternehmens Verträge abzuschließen, und die Vollmacht in diesem Staate gewöhnlich ausübt, es sei denn,

δικαιόρια της δημόσιας κινηματογραφίας συνιστάται.

7. (e) Ο όρος „μόνιμος έργοτάστασης“ σημαίνει καθημερινά έπαργελματική έργοτάσταση οπου κι εργάστηκε η επιχείρησης διεξήγουνται ή ήταν ή είναι γέγονα.

(f) Ειδικότερον ή μόνιμος έργοτάστασης περιλαμβάνει:

- έδραν της διοικήσεως
 - ιδιοκτάστηρων
 - γραφείου
 - έργοστάσιου
 - έργαστηριου
 - ήρυγεζού, ή κατασκευένον ή έργασίν συνεργατογήσεως έργοτάστασεων δικτυών; πάντα την 12 μηνών.
- τόπου οικυδωμάτων ή κατασκευένον ή έργασίν συνεργατογήσεως έργοτάστασεων δικτυών; πάντα την 12 μηνών.

(g) Ο όρος „μόνιμος έργοτάστασης“ δέν θεωρεῖται ως περιλαμβάνοντα:

- την γρηγοριστήριον έργοτάστασεων προοριζόμενων μόνιμη διά την άποθήκευσην, ζητείσιν ή παράδοσιν άγριθδην ή έμπορευτικών ή ζητηθέντων εις την έπαργεζησην.
- την διατήρησιν άποθέματος ζητηθόν ή έμπορευμάτων ή ζητηθέντων εις την έπαργεζησιν έπαργελμάτων πρός τον συντόνιο ήρυγεζού, εκθέσεως ή παραδόσεως.
- την διατήρησιν άποθέματος ή ζητηθόν ή έμπορευμάτων ή ζητηθέντων εις την έπαργεζησιν έπαργελμάτων πρός τον συντόνιο ήρυγεζού, εκθέσεως ή παραδόσεως πληροφοριδών διά την έπαργεζησην.
- την διατήρησιν καθημερινής έπαργελματικής έργοτάστασεως ή παραλειστικής πρός τον συντόνιο διαφρύμισεως, παροχής πληροφοριδών, έπιστρηματικής έρευνης ή παραμούσιον ένεργειαν κι οποιαν έχουν προπαραπομπικές παραδόσεις ή έπιβορθητικού χαρακτήρα διά την έπαργεζησην.

(h) Ηρόσωπος ένεργοιν, εἰς έν τῶν Συμβατικούμενον Κράτουν, ήποντας έπιγειερήσεως των τοῦ έτέρου Συμβατικούμενον Κράτους — πλήν πράκτορος ήνεξερήτου έφοδος έφαρμοστεῖ τὸ έδάφιον ε — ή θεωρεῖται ως έχον μόνιμον έργοτάστασιν εἰς τὸ πράτον Κράτους, τὸ άναφερόμενον ἐν τῷ παρόντι έδαφιο, έχει τὴν έξισιδέσπτησιν καὶ συνήθως ἀνασκῆται ταῦτη ἐν τῷ έν λόγῳ Κράτει πρός σύναψιν συμβάσεως ήποντας έπιγειερήσεως, εἰς τὸ έχει ή δούσιος τοῦ περιορίστει εἰς τὴν άγριαν ήγε-

royalties in respect of cinematograph films.

7. (a) The term "permanent establishment" means a fixed place of business in which the business of the enterprise is wholly or partly carried on.
- (b) A permanent establishment shall include especially:
- a place of management;
 - a branch;
 - an office;
 - a factory;
 - a workshop;
 - a mine, quarry or other place of extraction of natural resources;
 - a building site or construction or assembly project which exists for more than twelve months.
- (c) The term "permanent establishment" shall not be deemed to include:
- the use of facilities solely for the purpose of storage, display or delivery of goods or merchandise belonging to the enterprise;
 - the maintenance of a stock of goods or merchandise belonging to the enterprise solely for the purpose of storage, display or delivery;
 - the maintenance of a stock of goods or merchandise belonging to the enterprise solely for the purpose of processing by another enterprise;
 - the maintenance of a fixed place of business solely for the purpose of purchasing goods or merchandise, or for collecting information, for the enterprise;
 - the maintenance of a fixed place of business solely for the purpose of advertising, for the supply of information, for scientific research or for similar activities which have a preparatory or auxiliary character, for the enterprise.
- (d) A person acting in a Contracting State on behalf of an enterprise of the other Contracting State—other than an agent of an independent status to whom sub-paragraph (e) applies—shall be deemed to be a permanent establishment in the first-mentioned State if he has and habitually exercises in that State an authority to conclude contracts in the name of the enterprise, unless his activities are limited to the purchase of

- daß sich ihre Tätigkeit auf den Einkauf von Gütern oder Waren für das Unternehmen beschränkt.
- (e) Ein Unternehmen eines Vertragstaates wird nicht schon deshalb so behandelt, als habe es eine Betriebstätte in dem anderen Vertragstaat, weil es dort seine Tätigkeit durch einen Makler, Kommissionär oder einen anderen unabhängigen Vertreter ausübt, sofern diese Personen im Rahmen ihrer ordentlichen Geschäftstätigkeit handeln.
- (f) Allein dadurch, daß eine in einem Vertragstaat ansässige Gesellschaft eine Gesellschaft beherrscht oder von einer Gesellschaft beherrscht wird, die in dem anderen Vertragstaat ansässig ist oder dort (entweder durch eine Betriebstätte oder in anderer Weise) ihre Tätigkeit ausübt, wird eine der beiden Gesellschaften nicht zur Betriebstätte der anderen.
8. Der Ausdruck „Ruhegehalt“ bezeichnet regelmäßig wiederkehrende Vergütungen, die für frühere Dienstleistungen oder zum Ausgleich von Schaden gewährt werden.
9. Der Ausdruck „Rente“ bezeichnet einen bestimmten Betrag, der regelmäßig zu festgesetzten Zeitpunkten lebenslänglich oder während eines bestimmten oder bestimmabaren Zeitabschnitts zahlbar ist.
10. Der Ausdruck „zuständige Behörde“ bezeichnet auf Seiten des Königreichs Griechenland das Finanzministerium, auf Seiten der Bundesrepublik Deutschland den Bundesminister der Finanzen.
- (2) Bei der Anwendung dieses Abkommens in einem Vertragstaat hat jeder Begriff, der in diesem Abkommen nicht bestimmt worden ist, dieselbe Bedeutung wie in den in diesem Staat geltenden Gesetzen, die sich auf Steuern im Sinne dieses Abkommens beziehen, falls der Zusammenhang keine andere Auslegung erfordert.
- (c) Επιχείρησις ένδος τῶν Συμβάλλομένων Κρατῶν δὲν θεωρεῖται ὡς ἔχουσα μόνιμου ἐργατάστασιν εἰς τὸ ἔτερον Συμβαλλόμενον Κράτος ἀπόλειαν καὶ μόνον ἐπὶ τῷ λόγῳ ὅτι διεξάγει ἐργασίας εἰς τὸ ἔτερον τούτῳ Κράτος διά μεσίτου, γενικοῦ ἀντιπροσώπου ἐπὶ προμήθεια. Η ἄλλων ἀνεξαρτήτων πράκτορων, ἐφ' ὃσον οὗτοι ἐνεργοῦσιν ἐν τῷ πλαστίῳ τῆς συνήθους δραστηριότητάς των.
- (σ) Τὸ γεγονός ήτις ἔταιρος τις είναι κάτιον τοῦ ένδος έκ τῶν Συμβαλλομένων Κρατῶν καὶ ἐλέγχει η ἀλλεγγεται οὗτο ἔταιρος, ητος είναι κάτιον Κράτους τοῦ ἔτερου Συμβαλλόμενου Κράτους η διεξάγει ἐργασίας ένδος τοῦ ἔτερου τούτου Κράτους (εἴτε διά μονίμου ἐργατάστασιν εἰτε κατ' ἄλλον τρόπον) δὲν οὐ καθοιτά κατ' ἑταῖρον. Ἑκτέρᾳ τῶν ἔταιρων μόνιμου ἐγκατάστασιν τῆς ἄλλης.
8. "Ο ἥρος ..σύνταξης" σημαίνει περιοδικές κάτιες γένουσι διὰ πρεσβυτερίας ὑπερβοσίας η ὡς ἀποζημίωσις διὰ πρεξινηθείσας βιαζόμενης.
9. "Ο ἥρος ..περιοδική παροχή" σημαίνει καθοιτασμένου ποσὸν καταβλητέον περιοδικῶς εἰς καθοιτασμένη γραμματική διατάξικατη ισχύοις η κατά τὴν διάρκειαν καθοιτασμένου η δινυχένου νά ξεκινηθεῖται γραμματική διατάξικατος.
10. "Ο ἥρος ..άρμαδικη χρονία" σημαίνει εἰς τὴν περίπτωσιν τοῦ Βασιλείου τῆς Ἐλλάδος τὸ 'Υπουργεῖον Οἰκονομικῶν καὶ εἰς τὴν περίπτωσιν τῆς 'Ομοσπονδίαν Δημοκρατίας τὸν 'Ομοσπονδιακὸν 'Υπουργὸν τὸν Οἰκονομικὸν.
- (2) Εν τῇ ἐφαρμογῇ τῶν διεπάγεν τῆς περιόδης συμφωνίας οὗτο ένδος τῶν Συμβαλλομένων Κρατῶν πάξ ὅρος μὴ καθορίζειν κατ' ἄλλον τρόπον ἐν τῇ παρούσῃ συμφωνίᾳ θεωρεῖται, ἐκτὸς έναν δῆλος τὸ κείμενον ἡρζη, ὡς ἔχον τὴν έννοιαν ἦν ἔχει κατά τοὺς τοιχογράφους Νόμους ἐν τῷ ἐν λόγῳ Κράτει ἐν σχέσει πρὸς τοὺς φύρων τοὺς αποτελούντας τὸ ἀντικείμενον τῆς περιόδης συμφωνίας.
- (e) An enterprise of a Contracting State shall not be deemed to have a permanent establishment in the other Contracting State merely because it carries on business in that other State through a broker, general commission agent or any other agent of an independent status, where such persons are acting in the ordinary course of their business.
- (f) The fact that a company which is a resident of a Contracting State controls or is controlled by a company which is a resident of the other Contracting State, or which carries on business in that other State (whether through a permanent establishment or otherwise), shall not of itself constitute either company a permanent establishment of the other.
8. The term "pension" means periodic payments made in consideration of services rendered or by way of compensation for injuries received.
9. The term "annuity" means a stated sum payable periodically at stated times during life or during a specified or ascertainable period of time.
10. The term "competent authorities" means in the case of the Kingdom of Greece, the Ministry of Finance, and in the case of the Federal Republic of Germany, the Federal Minister of Finance.
- (2) In the application of the provisions of this Agreement in a Contracting State any term not otherwise defined in this Agreement, shall, unless the context otherwise requires, have the meaning which it has under the laws in force in that State relating to the taxes which are the subject of this Agreement.

Artikel III

(1) Gewerbliche Gewinne eines Unternehmens eines Vertragstaates können nur in diesem Staate besteuert werden, es sei denn, daß das Unternehmen in dem anderen Vertragstaat eine gewerbliche Tätigkeit durch eine dort gelegene Betriebstätte ausübt. Übt das Unternehmen in dem anderen Staat eine gewerbliche Tätigkeit durch eine dort gelegene Betriebstätte aus, so können die Gewinne in dem ande-

Άρθρον III

(1) Τὰ βιομηχανικὰ η ἐμπορικὰ κέρδη, ἐπιχειρήσεως ένδος τῶν Συμβαλλομένων Κρατῶν οὐα φορολογούνται μόνον ἐν τῷ Κράτει τούτῳ ἐκτὸς ἐὰν η ἐπιχειρήσις διεξάγει ἐμπόριον η ἐργασίαν ἐν τῷ ἐτέρῳ Κράτει διά μονίμου οὐατῷ ἐγκαταστάσεως, δύνεται νά ἐπιβληθῆ φύρος ἐπὶ τὸν ἐν λόγῳ κερδῶν ἐν τῷ ἔτερῳ Κράτει ἄλλα μόνον ἐπὶ τὸν κερδῶν τὸν πριεργμένων ἐκ τῆς

Article III

(1) The industrial or commercial profits of an enterprise of a Contracting State shall be taxable only in that State unless the enterprise carries on a trade or business in the other Contracting State through a permanent establishment situated therein. If it carries on a trade or business in that other State through a permanent establishment situated therein, tax may be imposed on those profits in the other

ren Staate besteuert werden, jedoch nur insoweit, als sie dieser Betriebstätte zugerechnet werden können.

(2) Übt ein Unternehmen eines Vertragstaates in dem anderen Vertragstaat eine gewerbliche Tätigkeit durch eine dort gelegene Betriebstätte aus, so sind dieser Betriebstätte die gewerblichen Gewinne zuzurechnen, die sie in diesem anderen Staate als unabhängiges Unternehmen mit gleicher oder ähnlicher Tätigkeit unter gleichen oder ähnlichen Bedingungen und unabhängig von dem Unternehmen hätte erzielen können, dessen Betriebstätte sie ist.

(3) Bei der Ermittlung der gewerblichen Gewinne einer Betriebstätte können alle der Betriebstätte billigerweise zuzurechnenden Ausgaben einschließlich der anteiligen Geschäftsführungs- und allgemeinen Verwaltungskosten abgezogen werden.

(4) Gewinne eines Unternehmens eines Vertragstaates dürfen einer in dem anderen Vertragstaat gelegenen Betriebstätte nicht schon deshalb zugerechnet werden, weil das Unternehmen im diesem anderen Staate Güter oder Waren erwirbt.

(5) Absatz 1 ist nicht so auszulegen, als hindere er einen Vertragstaat, die aus Quellen innerhalb seines Hoheitsgebietes einer in dem anderen Vertragstaat ansässigen Person zufließenden Einkünfte (z.B. Dividenden, Mieten) nach Maßgabe dieses Abkommens zu besteuern, wenn diese Einkünfte keiner in dem erstgenannten Staate gelegenen Betriebstätte zuzurechnen sind.

(6) Absatz 1 gilt entsprechend für die nicht nach dem Gewerbeertrag berechnete Gewerbesteuer.

μονίμω ταχής έγκυραστέσσεως.

(2) Εάν έπιγειρόσις ένδεικτην Συμβάλλομένων Κράτων διεξάγῃ έμπορους ή έργασιαν έντονο περιπτώσεις θεωρούνται ότι δικήρου είναι την μόνιμη έγκυραστέσσεων τη βιομηχανική έμπορική κέρδη, από τις οποίες θεωρούνται ότι θεωρούνται έπιγειρόσις ένδεικτης η παρομοίων διαστημάτητα ή πάσχει την ίδια διαδικασία συμβάλλομένων και ένεργησαν τελείως άνεξαρτητούς ή πάσχει την ίδια διαδικασία συμβάλλομένων και έπιγειρόσις έγκυραστέσσεων.

(3) Κατά την καθορισμό την βιομηχανική έμπορικην κέρδην μίκη μόνιμη έγκυραστέσσεως θεωρούνται πάντα τη ειδικής δικήρου είναι την μόνιμη έγκυραστέσσεων την ίδια διαδικασία συμβάλλομένων και διαχειριστικήν έντονο γένεσης διαδικασίαν.

(4) Οιδικές τηρηματικές ποσοδόντες κερδῶν πτωμάτων ήτονται έπιγειρόσις ένδεικτην Συμβάλλομένων Κράτων θεωρούνται ότι δικήρου είναι μόνιμη έγκυραστέσσεων εθνικής έγκυρης έπιγειρόσις ή έμπορικής έπιγειρόσις έντονο περιπτώσεις ή παραγόμενην από την εισαδήκητος (π.χ. μερισμάτων, επινοίας) προσφορμένην έντονο πηγήν εργασιογένενταν ένδεικτη την ίδια διαδικασία του και πτωμάτων ήτονται κατοίκου του ήτονται Συμβάλλομένων Κράτους έντονο ποσοδόντες εισιδημάτων δικήρου είναι μόνιμη έγκυραστέσσεων εργασιογένενταν είναι τη πρώτων μηδημονικήν Κράτους.

(5) Η παράγραφος 1 δεν ισχει την έννοιαν παρεμποδίσεως ένδεικτη την Συμβάλλομένων Κράτους ή της έπιγειρόσις, συμβάλλομένων πρὸς την παρούσαν συμφωνίαν, φέρουν ήπια τούς εισαδήκητος (π.χ. μερισμάτων, επινοίας) προσφορμένην έντονο πηγήν εργασιογένενταν ένδεικτη την ίδια διαδικασία του και πτωμάτων ήτονται κατοίκου του ήτονται Συμβάλλομένων Κράτους έντονο ποσοδόντες εισιδημάτων δικήρου είναι μόνιμη έγκυραστέσσεων εργασιογένενταν είναι τη πρώτων μηδημονικήν Κράτους.

(6) Η παράγραφος 1 ισχει μόνιμως είπει του φέρου έπιγειρόσις (TRADE TAX) την ήπια πτωματομένων ήτονται ζισσεων δικήρου έκεινης την βιομηχανική έμπορικην κέρδην.

State but only on so much of them as is attributable to that permanent establishment.

(2) Where an enterprise of a Contracting State carries on a trade or business in the other Contracting State through a permanent establishment situated therein, there shall be attributed to the permanent establishment the industrial or commercial profits which it might be expected to derive in that other State if it were an independent enterprise engaged in the same or similar activities under the same or similar conditions and dealing at arm's length with the enterprise of which it is a permanent establishment.

(3) In determining industrial or commercial profits of a permanent establishment there shall be allowed as deductions all expenses reasonably allocable to the permanent establishment, including executive and general administrative expenses so allocable.

(4) No portion of any profits arising to an enterprise of a Contracting State shall be attributed to a permanent establishment situated in the other Contracting State by reason of the mere purchase of goods or merchandise within that other State by the enterprise.

(5) Paragraph (1) shall not be construed as preventing a Contracting State from imposing pursuant to this Agreement a tax on income (e.g. dividends, rents) derived from sources within its territory by a resident of the other Contracting State if such income is not attributable to a permanent establishment in the first-mentioned State.

(6) Paragraph (1) shall likewise apply in respect of the Gewerbesteuer (trade tax) computed on a basis other than industrial and commercial profits.

Artikel IV

Wenn

- (a) ein Unternehmen eines Vertragstaates unmittelbar oder mittelbar an der Geschäftsleitung, der Kontrolle oder am Kapital eines Unternehmens des anderen Vertragstaates beteiligt ist, oder
 - (b) dieselben Personen unmittelbar oder mittelbar an der Geschäftsleitung, der Kontrolle oder am Kapital eines Unternehmens eines Vertragstaates und eines Unternehmens des anderen Vertragstaates beteiligt sind,
- und in diesen Fällen zwischen den beiden Unternehmen hinsichtlich ihrer kauftäglichen oder finanziellen Beziehungen Bedingungen vereinbart oder auferlegt werden, die von denen

Άρθρο IV

Εἴτε:

- (a) ή έπιγειρόσις ένδεικτη την Συμβάλλομένων Κράτους μετέγκριτη χαρέσσων ή έμμεσως είναι την δικήρου, έλεγχον ή την κερδήσιμη έπιγειρόσις του ήτονται Συμβάλλομένων Κράτους και είναι έπιγειρόσις του ήτονται Συμβάλλομένων Κράτους και είναι έπιγειρόσις των περιπτώσεων τηλεγνων ή έπιγειρόσις των μεταξύ την δικήρου έπιγειρόσισιν είναι τας έμπορικής ή οικονομικάς των σχέσεις συμβάλλομένων διάφοροι έκεινων, κατίνες ήτονται ή διάσταση την μεταξύ ένεξαρτήτων έπιγειρόσισιν, τότε πάντα κέρδος το ήτονται, έτοιμης ή πρόγραμμα ή άλλο ούτοι ή έπιγειρόσισιν ήτονται ή την
- (b) κατίνη πρόσωπα μετέγκριτη χαρέσσων ή έμμεσως είναι την δικήρου έλεγχον ή την κερδήσιμη έπιγειρόσις ένδεικτη την Συμβάλλομένων Κράτους και έπιγειρόσις του ήτονται Συμβάλλομένων Κράτους και είναι έπιγειρόσις των περιπτώσεων τηλεγνων ή έπιγειρόσις των μεταξύ την δικήρου έπιγειρόσισιν είναι τας έμπορικής ή οικονομικάς των σχέσεις συμβάλλομένων διάφοροι έκεινων, κατίνες ήτονται ή διάσταση την μεταξύ ένεξαρτήτων έπιγειρόσισιν, τότε πάντα κέρδος το ήτονται, έτοιμης ή πρόγραμμα ή άλλο ούτοι ή έπιγειρόσισιν ήτονται ή την

Article IV

Where

- (a) an enterprise of a Contracting State participates directly or indirectly in the management, control or capital of an enterprise of the other Contracting State, or
 - (b) the same persons participate directly or indirectly in the management, control or capital of an enterprise of a Contracting State and an enterprise of the other Contracting State,
- and, in either case, conditions are made or imposed between the two enterprises, in their commercial or financial relations, which differ from those which would be made between

abweichen, die unabhängige Unternehmen miteinander vereinbaren würden, so dürfen die Gewinne, die eines der Unternehmen ohne diese Bedingungen hätte, wegen dieser Bedingungen aber nicht erzielt hat, den Gewinnen dieses Unternehmens zugerechnet und entsprechend besteuert werden.

Artikel V

(1) Gewinne, die eine im Königreich Griechenland ansässige Person aus dem Betrieb von Seeschiffen im internationalen Verkehr bezieht, deren Registerhafen sich im Königreich Griechenland befindet, können nur in diesem Staat besteuert werden.

(2) Gewinne aus dem Betrieb von Seeschiffen im internationalen Verkehr, die einer in der Bundesrepublik Deutschland ansässigen Person aus einem Unternehmen mit Geschäftsführung in der Bundesrepublik Deutschland zufließen, können nur in diesem Staat besteuert werden.

(3) Gewinne aus dem Betrieb von Luftfahrzeugen im internationalen Verkehr können nur in dem Vertragstaat besteuert werden, in dem sich der Ort der tatsächlichen Geschäftsführung des Unternehmens befindet.

(4) Absatz 3 gilt entsprechend für Beteiligungen von Luftfahrtunternehmen an einem Pool oder einer Betriebsgemeinschaft.

(5) Die Absätze 1, 2 und 3 gelten entsprechend für die nicht nach dem Gewerbeertrag berechnete Gewerbesteuer.

Artikel VI

(1) Dividenden, die eine in einem Vertragstaat ansässige Gesellschaft an eine in dem anderen Vertragstaat ansässige Person zahlt, können in dem anderen Staat besteuert werden.

(2) Diese Dividenden können jedoch in dem Vertragstaat, in dem die die Dividenden zahlende Gesellschaft ansässig ist, nach dem Recht dieses Staates besteuert werden; die Steuer darf aber 25 vom Hundert des Bruttobetrags der Dividenden nicht übersteigen.

Dieser Absatz berührt nicht die Besteuerung der Gesellschaft in bezug auf die Gewinne, aus denen die Dividenden gezahlt werden.

(3) Der in diesem Artikel verwendete Ausdruck „Dividenden“ bedeutet Einkünfte aus Aktien, Genußrechten oder Genußscheinen, Kuxen, Gründeranteilen oder anderen Rechten — ausgenommen Forderungen — mit Gewinnbeteiligung sowie aus sonstigen Gesellschaftsanteilen stammende Einkünfte, die nach dem Steuerrecht des Staates, in dem die ausschüttende

επιχειρήσεων. Ωστός, λόγω την δέν έπαρχηματοποίηση, δύναται νά παραγγίζεται εἰς τὰ κέρδη, τὰς έπιχειρήσεως εκείνης καὶ νά φαγιλογίζεται χωνεύονται.

independent enterprises, then any profits which would, but for those conditions, have accrued to one of the enterprises, but by reason of those conditions, have not so accrued, may be included in the profits of that enterprise and taxed accordingly.

Τάξης V

(1) Κέρδη, οπίσης κατόπιν του Βασιλείου της Ελλάδος κατέται ἐκ τῆς ἐκμεταλλευματικών πλοίων εἰς τὰς διεθνεῖς μεταφοράς, τῶν ὄποιων ὁ λαμήν ηγεμονίησες εἰσίσκεται ἐν Ελλάδi φρεγάλγησην ταχύνων εἰς τὸ Κράτος τοῦτο.

(2) Κέρδη, ἐκ τῆς ἐκμεταλλεύσεως πλοίων εἰς διεθνεῖς μεταφοράς περιεργάμενα εἰς κατόπιν τῆς Ουμαστόνδην Δημοκρατίας τῆς Γερμανίας ἐξ ἐπιχειρήσεως διευθυνμένας καὶ ἐλεγχούμενάς ἐν τῇ Ουμαστόνδη Δημοκρατίας τῆς Γερμανίας φρεγάλγησην ταχύνων ἐν τῷ Κράτει τούτῳ.

(3) Κέρδη, ἐκ τῆς ἐκμεταλλεύσεως κέρουσκῶν εἰς διεθνεῖς μεταφοράς φρεγάλγησην ταχύνων ἐν τῷ Συμβατικούμενο Κράτει ἐν τῷ ὄποιον εἰσίσκεται ἡ πραγματική διεύθυνσις τῶν ἔργων τῆς ἐπιχειρήσεως.

(4) Ή παράγραφος 3 ἐφερόμενοι δύοις καὶ ἐπί συμμετοχῶν εἰς κοινοπράξια (POOLS) οικοδόποτε φύσεως ἐκ μέρους ἐπιχειρήσεων θυγατρούμενων εἰς ἑνεργένειαν μεταφοράς.

(5) Ή παράγραφοι (1), (2) καὶ (3) ἐφερόμενοι δύοις καὶ ἐπί τοῦ φόρου ἐπιτρέψεων ταχύτητος (TRADE TAX) ὄποιγενένειον ἐπί βάσεως διεφόρου ἀκείνης τῆς τὸν ζημιγχημάνην καὶ ἐκπορικῶν κερδῶν.

Τάξης VI

(1) Μερίσματα καταβάλλομενα ὅποιας έταιρίας κατόπιν την δέν Συμβατικούμενο Κράτον εἰς κατόπιν τοῦ ἑτέρου Συμβατικούμενου Κράτους δύνανται νά φρεγάλγησην εἰς τὸ ἑτέρον τοῦτο Κράτος.

(2) Ή τούτοις τοιχύντα μερίσματα δύνανται νά φρεγάλγησην ἐν τῷ Συμβατικούμενο Κράτει εἰς ὁ εἰναὶ κατόπιν ή καταβάλλοντας τὰ μερίσματα ἑταῖρων συμφώνως πρὸ τῆς νομοθεσίας τοῦ ἐλόγω Κράτους, ἀλλὰ ὁ οὗτος ἐπιτρέπει μενος φόρος δέσιν νά μὴ ὑπερβαίνῃ τὸ 25% τοῦ ἀκαθαρίστου ποσοῦ τῶν μερίσματων.

Ή παράνοια παράγραφος δέν ἐπηρεάζει τὴν φρεγάλγησην τῆς ἑταῖρίας ἐν σχέσει πρὸ τὰ κέρδη, ἐξ ὃν καταβάλλονται τὰ μερίσματα.

(3) Ή δρος „μερίσματα“ ὡς χρηστούμενοιται ἐν τῷ παρόντι θεμέρα σημαίνει τὰ εἰσαδήματα ἐκ μετοχῶν, μετοχῶν „ἐπικράπτης“, ἡ δικαιομέτων „ἐπικραπτίας“, μετοχῶν μεταλλείαν, ίδρυτικῶν τίτλων ἡ ἑτέρων δικαιομέτων, ἡ δικαιομένων δικαιομέτων διποτήσεις, ἐκ χρηστούμενοιν δικαιομέτων εἰς κέρδη, ὡς καὶ εἰσιδημική εἰς ἑταῖρον δικαιομέτων εἰσιμονιμείων πρὸ τὸ ἐκ μετοχῶν εἰσιδηματικά, δύνανται τῆς φρεγάλγησης νομοθε-

Article V

(1) Profits which a resident of the Kingdom of Greece derives from operating ships in international traffic whose port of registry is in the Kingdom of Greece shall be taxable only in that State.

(2) Profits from the operation of ships in international traffic accruing to a resident of the Federal Republic of Germany from an enterprise which is managed and controlled in the Federal Republic of Germany shall be taxable only in that State.

(3) Profits from the operation of aircraft in international traffic shall be taxable only in the Contracting State in which the place of effective management of the enterprise is situated.

(4) Paragraph (3) shall likewise apply in respect of participations in pools of any kind by enterprises engaged in airtransport.

(5) Paragraphs (1), (2) and (3) shall likewise apply in respect of the Gewerbesteuer (trade tax) computed on a basis other than industrial and commercial profits.

Article VI

(1) Dividends paid by a company which is a resident of a Contracting State to a resident of the other Contracting State may be taxed in that other State.

(2) However, such dividends may be taxed in the Contracting State of which the company paying the dividends is a resident according to the law of that State, but the tax so charged shall not exceed 25 per cent of the gross amount of the dividends.

This paragraph shall not affect the taxation of the company in respect of the profits out of which the dividends are paid.

(3) The term "dividends" as used in this Article means income from shares, "jouissance" shares or "jouissance" rights, mining shares, founders' shares or other rights, not being debt-claims, participating in profits, as well as income from other corporate rights assimilated to income from shares by the taxation law of the State of which the company making the distribution

Gesellschaft ansässig ist, den Einkünften aus Aktien gleichgestellt sind; er umfaßt im Fall der Bundesrepublik Deutschland Ausschüttungen auf Anteilscheine von Kapitalanlagegesellschaften und Einkünfte eines stillen Gesellschafters aus seiner Beteiligung als stiller Gesellschafter.

(4) Die Absätze 1 und 2 sind nicht anzuwenden, wenn eine in einem Vertragstaat ansässige Person in dem anderen Vertragstaat durch eine dort gelegene Betriebstätte gewerblich tätig ist und die Dividenden dieser Betriebstätte zuzurechnen sind; in diesem Fall ist Artikel III anzuwenden.

Artikel VII

(1) Zinsen, die aus einem Vertragstaat stammen und an eine in dem anderen Vertragstaat ansässige Person gezahlt werden, können in dem anderen Staat besteuert werden.

(2) Diese Zinsen können jedoch in dem Vertragstaat, aus dem sie stammen, nach dem Recht dieses Staates besteuert werden; die Steuer darf aber 10 vom Hundert des Betrags der Zinsen nicht übersteigen.

(3) Zinsen, die aus dem Königreich Griechenland stammen und an die Deutsche Bundesbank oder die deutsche Kreditanstalt für Wiederaufbau gezahlt werden, sind von der griechischen Steuer befreit. Zinsen, die aus der Bundesrepublik Deutschland stammen und an die Bank von Griechenland gezahlt werden, sind von der deutschen Steuer befreit.

(4) Der in diesem Artikel verwendete Ausdruck „Zinsen“ bedeutet Einkünfte aus öffentlichen Anleihen, aus Obligationen, auch wenn sie durch Pfandrecht an Grundstücken gesichert oder mit einer Gewinnbeteiligung ausgestattet sind, und aus Forderungen jeder Art sowie alle anderen Einkünfte, die nach dem Steuerrecht des Staates, aus dem sie stammen, den Einkünften aus Darlehen gleichgestellt sind.

(5) Die Absätze 1 und 2 sind nicht anzuwenden, wenn eine in einem Vertragstaat ansässige Person in dem anderen Vertragstaat durch eine dort gelegene Betriebstätte gewerblich tätig ist und die Zinsen dieser Betriebstätte zuzurechnen sind; in diesem Fall ist Artikel III anzuwenden.

(6) Zinsen gelten dann als aus einem Vertragstaat stammend, wenn der Schuldner dieser Staat selbst, eine seiner Gebietskörperschaften oder eine in diesem Staat ansässige Person ist. Hat aber der Schuldner der Zinsen, ohne Rücksicht darauf, ob er in einem

Staate oder in einer Kapitalanlagegesellschaften oder einer anderen Betriebstätte tätig ist, die Dividenden aus seinen Aktien, so sind diese Zinsen nicht aus dem einen Vertragstaat zu besteuern, sondern aus dem anderen Vertragstaat.

(4) Αἱ παρόγραφοι (1) καὶ (2) δὲν ἔφερμένται εἰς περίπτωσιν καθ' ἣν κάτοικος ἐνδέ τῶν Συμβαλλούμενών Κράτον διεξήγει ἐμπόριον ἢ ἐργασίαν ἐν τῷ ἑτέρῳ Συμβαλλούμενῷ Κράτει διὰ μονίμου ἐν αὐτῷ ἐγκαταστάσεως, τὰ δὲ περίστατα πρόσφερματα εἰς τῆς μονίμου ταῦται ἐγκαταστάσεως. Εἰς τὴν περίπτωσιν ταῦτην ἔφερμένται τὸ ἀρθρὸν III τῆς παρούσης συμβούλιας.

Άρθρον VII

(1) Τόκοι προκύπτοντες εἰς ἐν τῶν Συμβαλλούμενών Κράτον καὶ καταβαλλόμενοι εἰς κάτοικον τοῦ ἑτέρου Συμβαλλούμενού Κράτους δύνανται νὰ φορολογηθοῦν εἰς τὸ ἑτέρου τοῦτο Κράτος.

(2) Ἐν τούτοις, τοιούτοις τόκοι δύνανται νὰ φορολογηθοῦν ἐν τῷ Συμβαλλούμενῷ Κράτει ἐν τῷ ὑποίῳ οὐτοι προκύπτοντες, συμφώνησε πρὸς δὲ τὸν νόμον τοῦ Κράτους τούτου, ἀλλὰ δὲ οὐτως ἐπιβαλλόμενος φόρος δὲν θὰ ὑπερβαίνῃ, τὸ 10% τοῦ ποσοῦ τῶν τόκων.

(3) Τόκοι προκύπτοντες ἐν τῷ Βασιλείῳ τῆς Ἑλλάδος καὶ καταβαλλόμενοι εἰς τὴν DEUTSCHE BUNDES BANK ἢ εἰς τὴν KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU ἐν τῇ Ὀμοσπονδίᾳ Δημοκρατίας τῆς Γερμανίας ἀπαλλάσσονται τοῦ Ἑλληνικοῦ φόρου. Τόκοι προκύπτοντες ἐν τῇ Ὀμοσπονδίᾳ Δημοκρατίας τῆς Γερμανίας καὶ καταβαλλόμενοι εἰς τὴν Τράπεζαν τῆς Ἑλλάδος ἀπαλλάσσονται τοῦ φόρου τῆς Ὀμοσπονδίας Δημοκρατίας.

(4) Ο ὅρος „τόκοι“, ὡς γρηγοριούεται ἐν τῷ παρόντι ἀρθρῷ, σημαίνει εἰσδηματικά ἐκ κρατικῶν γρεωγράφων, ὁμολογιῶν ἢ γρεωστικῶν τίτλων, ἀνεξαρτήτως ἐκ τοῦ ἔξαστητον τοῦ δικαιώματος ἢ οὐδὲν δικαιώματος ἢ ἐγκόντων ἢ μὴ δικαιώματος συμμετοχῆς εἰς κέρδη, καὶ ἀπατήσεως ἐκ γρεῶν οἰστήποτε φύσεως ὡς καὶ πᾶν ἑτέρου εἰσδηματικοῦ μονίμου πρὸς εἰσδηματικὸν δικαιώματον γρηγοριανού συμφώνων πρὸς τὴν φορολογίαν τοῦ μονίμου τοῦ Κράτους ἐν τῷ ὑποίῳ προκύπτει τὸ εἰσδηματικό.

(5) Αἱ παρόγραφοι (1) καὶ (2) δὲν ἔφερμένται δύσκολος κάτοικος τοῦ ἐνδέ τῶν Συμβαλλούμενών Κράτον διεξήγει ἐμπόριον ἢ ἐργασίαν εἰς τὸ ἑτέρου Συμβαλλούμενού Κράτος διὰ μονίμου ἐν αὐτῷ ἐγκαταστάσεως καὶ οἱ ἄλλοι τόκοι πρόσφερματα εἰς τῆς ὡς ἀνω μονίμου ἐγκαταστάσεως. Εἰς τὴν περίπτωσιν ταῦτην ἔφερμένται τὸ ἀρθρὸν III τῆς παρούσης συμβούλιας.

(6) Τόκοι θεωροῦνται προκύπτοντες εἰς ἐν τῶν Συμβαλλούμενών Κράτον ἐν δικτύων καταβάλλων εἰναι αὐτὸ τοῦ Κράτος, πολιτικὴ ὑποδικτύεσις, τοπικὴ ἀρχὴ ἢ κάτοικος τοῦ Κράτους τούτου. Εάν δέν οἱ καταβάλλων τοὺς τόκους, εἰτε οὐτοι εἰναι κάτοικος ἐνδέ τῶν Συμβαλλούμενών Κράτον. οὐδὲ, ἔχει ἐν ἐνι τῶν Συμ-

is a resident, and shall include in the case of the Federal Republic of Germany distributions on investment trust certificates and income derived by a sleeping partner from his participation as such.

(4) Paragraphs (1) and (2) shall not apply where a resident of a Contracting State carries on a trade or business in the other Contracting State through a permanent establishment situated therein and such dividends are attributable to that permanent establishment; in such event Article III of this Agreement is applicable.

Article VII

(1) Interest arising in a Contracting State and paid to a resident of the other Contracting State may be taxed in that other State.

(2) However, such interest may be taxed in the Contracting State in which it arises, according to the law of that State, but the tax so charged shall not exceed 10 per cent of the amount of the interest.

(3) Interest arising in the Kingdom of Greece and paid to the Deutsche Bundesbank or to the Kreditanstalt für Wiederaufbau in the Federal Republic of Germany shall be exempt from Greek tax. Interest arising in the Federal Republic of Germany and paid to the Bank of Greece shall be exempt from Federal Republic tax.

(4) The term "interest" as used in this Article means income from Government securities, bonds or debentures, whether or not secured by mortgage and whether or not carrying a right to participate in profits, and debt-claims of every kind as well as all other income assimilated to income from money lent by the taxation law of the State in which the income arises.

(5) Paragraphs (1) and (2) shall not apply where a resident of a Contracting State carries on a trade or business in the other Contracting State through a permanent establishment situated therein and such interest is attributable to that permanent establishment; in such event Article III of this Agreement is applicable.

(6) Interest shall be deemed to arise in a Contracting State when the payer is that State itself, a political subdivision, a local authority or a resident of that State. Where, however, the person paying the interest, whether he is a resident of a Con-

Vertragstaat ansässig ist oder nicht, in einem Vertragstaat eine Betriebsstätte und ist die Schuld, für die die Zinsen gezahlt werden, für Zwecke der Betriebsstätte eingegangen worden und trägt die Betriebsstätte die Zinsen, so gelten die Zinsen als aus dem Vertragstaat stammend, in dem die Betriebsstätte liegt.

(7) Bestehen zwischen Schuldner und Gläubiger oder zwischen jedem von ihnen und einem Dritten besondere Beziehungen und übersteigen deshalb die gezahlten Zinsen, gemessen an der zugrundeliegenden Forderung, den Betrag, den Schuldner und Gläubiger ohne diese Beziehungen vereinbart hätten, so wird dieser Artikel nur auf diesen letzten Betrag angewendet. In diesem Fall kann der übersteigende Betrag nach dem Recht jedes Vertragsstaates und unter Berücksichtigung der anderen Bestimmungen dieses Abkommens besteuert werden.

(8) Dieser Artikel ist nicht so auszulegen, als schränke er Befreiungen, Abzüge oder sonstige Vergünstigungen ein, die nach dem Recht des Königreichs Griechenland jetzt oder künftig bei der Festsetzung der griechischen Steuer von den Zinsen gewährt werden, die aus dem Königreich Griechenland stammen und an eine in der Bundesrepublik Deutschland ansässige Person gezahlt werden.

Artikel VIII

(1) Lizenzgebühren, die aus einem Vertragstaat stammen und an eine in dem anderen Vertragstaat ansässige Person gezahlt werden, können nur in dem anderen Staate besteuert werden.

(2) Der in diesem Artikel verwendete Ausdruck „Lizenzgebühren“ bedeutet Vergütungen jeder Art, die für die Benutzung oder für das Recht auf Benutzung von Urheberrechten an literarischen, künstlerischen oder wissenschaftlichen Werken, von Patenten, Marken, Mustern oder Modellen, Plänen, geheimen Formeln oder Verfahren oder für die Benutzung oder das Recht auf Benutzung gewerblicher, kaufmännischer oder wissenschaftlicher Ausrüstungen oder für die Mitteilung gewerblicher, kaufmännischer oder wissenschaftlicher Erfahrungen gezahlt werden.

(3) Absatz 1 ist nicht anzuwenden, wenn eine in einem Vertragstaat ansässige Person in dem anderen Vertragstaat durch eine dort gelegene Betriebsstätte oder feste Einrichtung gewerblich tätig ist oder einen freien Beruf oder eine sonstige selbständige Tätigkeit ausübt und die Lizenzgebühren dieser Betriebsstätte oder festen

betrieblichen Stätten im Kontrahentenstaat eine dauernde Einrichtung bestehen, die die Schuld, für die die Zinsen entstanden sind, auf sich nimmt. In diesem Fall soll die Zinsen im Kontrahentenstaat besteuert werden.

Contracting State or not, has in a Contracting State a permanent establishment in connection with which the indebtedness on which the interest is paid was incurred, and such interest is borne by such permanent establishment, then such interest shall be deemed to arise in the Contracting State in which the permanent establishment is situated.

(7) Hierbei ist die Zahlung der Zinsen im Falle einer Sondervereinbarung zwischen dem Schuldner und dem Gläubiger oder zwischen dem Schuldner und einem Dritten zu berücksichtigen. Wenn die Zahlung der Zinsen höher ist als die Forderung, die auf die Zahlung der Zinsen beruht, so wird dieser Artikel nicht angewendet. In diesem Fall kann der übersteigende Betrag nach dem Recht jedes Vertragsstaates und unter Berücksichtigung der anderen Bestimmungen dieses Abkommens besteuert werden.

(8) Die Zinsen, die höher sind als die Zinsen, die auf die Zahlung der Zinsen beruhen, können nur in dem anderen Staate besteuert werden. In diesem Fall kann der übersteigende Betrag nach dem Recht jedes Vertragsstaates und unter Berücksichtigung der anderen Bestimmungen dieses Abkommens besteuert werden.

(7) Where, owing to a special relationship between the payer and the recipient or between both of them and some other person, the amount of the interest paid, having regard to the debt claim for which it is paid, exceeds the amount which would have been agreed upon by the payer and the recipient in the absence of such relationship, the provisions of this Article shall apply only to the last-mentioned amount. In that case, the excess part of the payments shall remain taxable according to the law of each Contracting State, due regard being had to the other provisions of this Agreement.

(8) This Article shall not be construed to restrict any exemption deduction or other allowance now or hereafter accorded, by the laws of the Kingdom of Greece, in the determination of Greek tax on interest arising in the Kingdom of Greece and paid to a resident of the Federal Republic of Germany.

Article VIII

(1) Royalties arising in a Contracting State and paid to a resident of the other Contracting State shall be taxable only in that other State.

(2) "Royalties" as used in this Article means payments of any kind received as a consideration for the use of, or the right to use, any copyright of literary, artistic or scientific work, any patent, trade mark, design or model, plan, secret formula or process, or for the use of, or the right to use, industrial, commercial, or scientific equipment, or for information concerning industrial, commercial, or scientific experience.

(3) Paragraph (1) shall not apply where a resident of a Contracting State carries on a trade or business, professional services, or any other independent activities in the other Contracting State through a permanent establishment or fixed base therein and the royalties are attributable to such permanent establishment or fixed

Article VIII

(1) Royalties arising in a Contracting State and paid to a resident of the other Contracting State shall be taxable only in that other State.

(2) The term "royalties" as used in this Article means payments of any kind received as a consideration for the use of, or the right to use, any copyright of literary, artistic or scientific work, any patent, trade mark, design or model, plan, secret formula or process, or for the use of, or the right to use, industrial, commercial, or scientific equipment, or for information concerning industrial, commercial, or scientific experience.

(3) Paragraph (1) shall not apply where a resident of a Contracting State carries on a trade or business, professional services, or any other independent activities in the other Contracting State through a permanent establishment or fixed base therein and the royalties are attributable to such permanent establishment or fixed

Einrichtung zuzurechnen sind; in diesem Fall ist Artikel III oder Artikel XI anzuwenden.

(4) Bestehen zwischen Schuldner und Gläubiger oder zwischen jedem von ihnen und einem Dritten besondere Beziehungen und übersteigen deshalb die gezahlten Lizenzgebühren, gemessen an der zugrunde liegenden Leistung, den Betrag, den Schuldner und Gläubiger ohne diese Beziehungen vereinbart hätten, so wird dieser Artikel nur auf diesen letzten Betrag angewendet. In diesem Fall kann der übersteigende Betrag nach dem Recht jedes Vertragstaates und unter Berücksichtigung der anderen Bestimmungen dieses Abkommens besteuert werden.

ταιων της περιπτώσεις έφαρμόζεται το άρθρον III ή XI της παρούσης συμφωνίας.

(4) Εἰς ἣν περίπτωσιν λόγω εἰδικῆς σχέσεως μεταξύ τοῦ καταβάλλοντος καὶ τοῦ λαμβάνοντος ή μεταξύ ἀμφοτέρους τούτων καὶ ὅλου τοῦ προσώπου, τὸ ποσὸν τῶν καταβάλλομένων δικαιωμάτων λαμβανούμενός ἐπ' ὅψιν τῆς χρήσεως δικαιώματος ἡ πληρωφορίαν διὰ τὸ διπλάκατον τοῦ περιπτώσεως αὐτοῦ, ὃπερ βασίνει τὸ ποσὸν τὸ ὄποιον ἤθελε συμφωνηθῆναι μεταξύ τοῦ καταβάλλοντος καὶ τοῦ λαμβάνοντος ἐάν δὲν ὑπῆρχεν ἢ ἐν λόγῳ σχέσεις αἱ διατάξεις τοῦ παρόντος άρθρου έφαρμόζονται μόνον ἐπὶ τοῦ τελευταῖον μηνημονεύματος ποσοῦ. Εἰς τὴν περίπτωσιν ταύτην, τὸ ὑπερβάλλον μέρος τῶν πληρωμῶν θὰ φορολογήθαι συμφώνως πρὸς τὴν νομοθεσίαν ἐκτόνων Συμβαλλομένων Κρατών λαμβανούμενόν δεῖνται ὅπ' ὅψιν τῶν λοιπῶν διατάξεων τῆς παρούσης συμφωνίας.

base; in such event Article III or XI of this Agreement is applicable.

(4) Where, owing to a special relationship between the payer and the recipient or between both of them and some other person, the amount of the royalties paid, having regard to the use, right or information for which they are paid, exceeds the amount which would have been agreed upon by the payer and the recipient in the absence of such relationship, the provisions of this Article shall apply only to the last-mentioned amount. In that case, the excess part of the payments shall remain taxable according to the law of each Contracting State, due regard being had to the other provisions of this Agreement.

Artikel IX

(1) Gewinne, die eine in einem Vertragstaat ansässige Person aus dem Verkauf, der Übertragung oder dem Tausch von Vermögenswerten aus Quellen innerhalb des anderen Vertragstaates bezieht, können nur in dem ersten genannten Staat besteuert werden.

(2) Absatz 1 ist nicht anzuwenden, wenn eine in einem Vertragstaat ansässige Person in dem anderen Vertragstaat durch eine dort gelegene Betriebstätte gewerbllich tätig ist und die Gewinne dieser Betriebstätte zuzurechnen sind; in diesem Fall ist Artikel III anzuwenden.

"Άρθρον IX

(1) Κέρδος ἐκ τῆς πωλήσεως, μεταβιβάσεως ή ἀνταλλαγῆς παγίου κερατίου κτώμενα ὑπὸ κατοίκου ἐնὸς τῶν Συμβαλλομένων Κρατῶν καὶ πρεσβύμενα ἐκ πηγῶν ἐν τῷ ἑτέρῳ Συμβαλλομένῳ Κράτει, θὰ φορολογοῦνται μόνον ἐν τῷ πρώτῳ μηνημονεύματι Κράτει.

(1) Gains from the sale, transfer or exchange of capital assets derived by a resident of a Contracting State from sources within the other Contracting State shall be taxable only in the first-mentioned State.

(2) Ή παραγράφος (1) δὲν έφαρμόζεται ὅσπεις κατοίκοις ἐνὸς τῶν Συμβαλλομένων Κρατῶν διεξάγει ἐμπόριον ἢ ἔργονταί εἰς τὸ ἑτέρον Συμβαλλομένον Κράτει τούτῳ μέσῳ μονίμῳ ἐν αὐτῷ ἔγκαττος καὶ τὰ τουτάκατέρην προέρχονται ἐκ τῆς μονίμου ταύτης ἔγκαττος. Εἰν ταύτη της περιπτώσεις έφαρμόζεται τὸ άρθρον III τῆς παρούσης συμφωνίας.

(2) Paragraph (1) shall not apply where a resident of a Contracting State carries on a trade or business in the other Contracting State through a permanent establishment situated therein and such gains are attributable to that permanent establishment; in such event Article III of this Agreement shall be applicable.

Artikel X

(1) Vergütungen, die aus öffentlichen Kassen des Königreichs Griechenland oder einer seiner Gebietskörperschaften für gegenwärtig erbrachte Dienste gezahlt werden, können nur in diesem Staat besteuert werden, es sei denn, daß die Zahlung an einen deutschen Staatsangehörigen geleistet wird, der nicht zugleich Staatsangehöriger des Königreichs Griechenland ist.

(2) Vergütungen, die aus öffentlichen Kassen der Bundesrepublik Deutschland, ihrer Länder oder deren Gebietskörperschaften für gegenwärtig erbrachte Dienste gezahlt werden, können nur in diesem Staat besteuert werden, es sei denn, daß die Zahlung an einen Staatsangehörigen des Königreichs Griechenland geleistet wird, der nicht zugleich deutscher Staatsangehöriger ist.

(3) Die Absätze 1 und 2 sind nicht auf Vergütungen für Dienste anzuwenden, die im Zusammenhang mit einer auf Gewinnerzielung gerichteten gewerblichen Tätigkeit eines der Vertragstaaten oder einer seiner Gebietskörperschaften stehen.

"Άρθρον X

(1) Άμοιβαι καταβαλλόμενη ὑπὸ τοῦ Δημοσίου τοῦ Βασιλείου τῆς Έλλάδος ή οἰκεσδήποτε ἐν γένει πολιτικῆς ὑποδιαιρέσεως αὐτοῦ διὰ παρούσας ὑπηρεσίας θὰ φορολογοῦνται μόνον ἐν τῷ Κράτει τούτῳ, ἐκτὸς ἐκ τοῦ πληρωμῆς γίνεται εἰς Γερμανὸν ὑπήκοον, ὅστις δὲν τυγχάνει ἐπίσης ὑπήκοος τοῦ Βασιλείου τῆς Έλλάδος.

(1) Remuneration in respect of present services paid out of public funds of the Kingdom of Greece or any political sub-division thereof shall be taxable only in that State unless the payment is made to a German national who is not also a national of the Kingdom of Greece.

(2) Άμοιβαι καταβαλλόμεναι ὑπὸ τοῦ Δημοσίου τῆς Ομοσπονδίου Δημοκρατίας τῆς Γερμανίας ή τῶν χωρῶν αὐτῆς ή τῶν πολιτικῶν ὑποδιαιρέσεων αὐτῶν διὰ παρούσας ὑπηρεσίας θὰ φορολογοῦνται μόνον ἐν τῷ Κράτει τούτῳ ἐκτὸς ἐκ τοῦ πληρωμῆς γίνεται εἰς ὑπήκοον τοῦ Βασιλείου τοῦ Βασιλείου τῆς Έλλάδος ὅστις δὲν είναι ἐπίσης Γερμανὸς ὑπήκοος.

(2) Remuneration in respect of present services paid out of public funds of the Federal Republic of Germany or its Länder or political sub-divisions thereof shall be taxable only in that State unless the payment is made to a national of the Kingdom of Greece who is not also a German national.

(3) Αἱ διατάξεις τῶν παραγγέλφων (1) καὶ (2) δὲν έφαρμόζονται ἐπὶ ἀμοιβῶν ἔναντι ὑπηρεσιῶν συνδεομένων πρὸς οἰλανδήποτε ἐμπορικὴν ἐπιχείρησιν ή ἐργασίαν διεξαγομένην εἰς ἑκάτερον τῶν Συμβαλλομένων Κρατῶν η τῶν πολιτικῶν αὐτῶν ὑποδιαιρέσεων ἐπὶ σκοπῷ κέρδους.

(3) The provisions of paragraphs (1) and (2) shall not apply to remunerations in respect of services in connection with any trade or business carried on by either of the Contracting States or political sub-divisions thereof for purposes of profit.

(4) Die Absätze 1 und 2 gelten auch für Vergütungen, welche die Deutsche Bundesbank, die Deutsche Bundesbahn und die Deutsche Bundespost sowie die entsprechenden Organisationen des Königreichs Griechenland zahlen.

Artikel XI

(1) Einkünfte, die eine in einem Vertragstaat ansässige Person aus einem freien Beruf oder aus sonstiger selbstständiger Tätigkeit ähnlicher Art bezieht, können nur in diesem Staate besteuert werden, es sei denn, daß die Person für die Ausübung ihrer Tätigkeit in dem anderen Vertragstaat regelmäßig über eine feste Einrichtung verfügt. Verfügt sie über eine solche feste Einrichtung, so kann der Teil der Einkünfte, der dieser Einrichtung zuzurechnen ist, in diesem anderen Staate besteuert werden. Ungeachtet der vorstehenden Bestimmungen können Einkünfte, die berufsmäßige Künstler, wie Bühnen-, Film-, Rundfunk- oder Fernsehkünstler und Musiker, sowie Sportler, aus ihrer in dieser Eigenschaft persönlich ausgeübten Tätigkeit beziehen, in dem Vertragstaat besteuert werden, in dem sie diese Tätigkeit ausüben.

(2) Gehälter, Löhne und ähnliche Vergütungen, die eine in einem Vertragstaat ansässige Person aus unselbstständiger Arbeit bezieht, können nur in diesem Staate besteuert werden, es sei denn, daß die Arbeit in dem anderen Vertragstaat ausgeübt wird. Wird die Arbeit dort ausgeübt, so können die datur bezogenen Vergütungen in diesem anderen Staate besteuert werden.

(3) Ungeachtet des Absatzes 2 können Vergütungen, die eine in einem Vertragstaat ansässige Person für eine in dem anderen Vertragstaat ausgeübte unselbstständige Arbeit bezieht, nur in dem erstgenannten Staate besteuert werden, wenn

- der Empfänger sich in dem anderen Staate insgesamt nicht länger als 183 Tage während des betreffenden Steuerjahres aufhält,
- die Vergütungen von einem Arbeitgeber oder für einen Arbeitgeber gezahlt werden, der nicht in dem anderen Staate ansässig ist, und
- die Vergütungen nicht vom Gewinn einer Betriebstätte oder einer festen Einrichtung abgezogen werden, die der Arbeitgeber in dem anderen Staate hat.

(4) Aufsichtsrats- oder Verwaltungsvergütungen und ähnliche Zahlungen, die eine in einem Vertragstaat ansässige Person in ihrer Eigenschaft als Mitglied des Aufsichts- oder Ver-

(4) Λι διετάξεις τῶν παραγράφων (1) καὶ (2) ἐφερμέναις ὥσχτις καὶ ἐπὶ ἀμυβόλην καταβαλλομένων ὑπὸ τῆς Ὀμοσπονδίαν δικαιῆς Τραπέζης, τῶν Ὀμοσπονδιακῶν Σύμβορουδέμων καὶ τῆς Ὀμοσπονδιακῆς Ταχυδρομικῆς Γ' πτησίας ὡς καὶ τῶν ἀντιστοίχων Ὀργανισμῶν τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος.

(4) The provisions of paragraphs (1) and (2) shall also apply to remuneration paid by the Deutsche Bundesbank, the Deutsche Bundesbahn and the Deutsche Bundespost and the corresponding organisations of the Kingdom of Greece.

Article XI

(1) Εἰσόδημα κατώμενου ὑπὸ κατοίκου ἐνὸς τῶν Συμβαλλομένων Κράτων ἔναντι ἐπαγγελματικῶν ὑπηρεσιῶν ἢ ἐτέρων ἀνεξαρτήτων δραστηριότητος παρομοίας φύσεως, οὐδὲ φορολογῆται μόνον ἐν τῷ Κράτει τούτῳ, ἐκτὸς ἐὰν ἔχῃ εἰς τὴν διάθεσιν του κανονικῶς καθωρισμένην βάσιν εἰς ἔτερον Συμβαλλομένων Κράτος πρὸς τὸν σκοπὸν τῆς ἀσκήσεως τῆς δραστηριότητος του. Ἐάν δικλήσῃ τοικύτην καθωρισμένην βάσιν τὸ μέρος ἑκεῖνο τοῦ εἰσόδηματος τὸ προεργάμενον ἐν τῇς καθωρισμένης βάσεως δύναται νὰ φορολογῆται ἐν τῷ ἔτερῳ Κράτει. Ἀνεξαρτήτως τῶν διαλαμβανομένων εἰς τὰς προηγουμένας διατάξεις, εἰσόδημα κατώμενου ὑπὸ προσώπων παρεχόντων ὑπηρεσίας δημοσίας ψυχαγωγίας, ἡτοι καλλιτεχνῶν θεάτρου, κινηματογράφου, ραδιοφώνου ἢ τηλεοράσεως καὶ ὑπὸ μουσικῶν καὶ ἀθλητῶν, ἐκ τῆς προσωπικῆς αὐτῶν δράσεως ὡς τοικύτης, δύναται νὰ φορολογῆται ἐν τῷ Συμβαλλομένῳ Κράτει ὅπου διεξάγεται ἡ τοικύτη δρᾶσις.

(1) Income derived by a resident of a Contracting State in respect of professional services or other independent activities of a similar character shall be taxable only in that State unless he has a fixed base regularly available to him in the other Contracting State for the purpose of performing his activities. If he has such a fixed base such part of that income as is attributable to that base may be taxed in that other State. Notwithstanding anything contained in the foregoing provisions income derived by public entertainers, such as theatre, motion picture, radio or television artists, and musicians, and by athletes, from their personal activities as such may be taxed in the Contracting State in which these activities are exercised.

(2) Μισθοί, ἡμεριμίσθιαι καὶ ἄλλαι παρομοίας φύσεως ἀμυβόλη κατώμεναι ὑπὸ κατοίκου ἐνὸς τῶν Συμβαλλομένων Κράτων δι' ἔμμισθον ἀπασχόλησιν οὐδὲ φορολογοῦνται μόνον ἐν τῷ Κράτει τούτῳ. ἐκτὸς ἐὰν ἡ ἀπασχόλησις ἀσκήται εἰς τὸ ἔτερον Συμβαλλομένων Κράτος. Ἐάν ἡ ἀπασχόλησις ἀσκήται οὕτω, πᾶσα ἐξ αὐτῆς ἀπορρέουσα ἀποζημίωσις δύναται νὰ φορολογηθῇ εἰς τὸ ἔτερον τοικύτη Κράτος.

(2) Salaries, wages and other similar remuneration derived by a resident of a Contracting State in respect of an employment shall be taxable only in that State, unless the employment is exercised in the other Contracting State. If the employment is so exercised, such remuneration as is derived therefrom may be taxed in that other State.

(3) Ἀνεξαρτήτως τῶν δικτάξεων τῆς ἀνωτέρω παραγράφου (2) ἀποζημίωσις κατωμένη ὑπὸ κατοίκου ἐνὸς τῶν Συμβαλλομένων Κράτων δι' ἔμμισθον ἀπασχόλησιν ἀσκούμενην ἐν τῷ ἔτέρῳ Συμβαλλομένῳ Κράτει οὐδὲ φορολογεῖται μόνον εἰς τὸ πρᾶτον μηγμονεύθεν Κράτος ἐάν:

(3) Notwithstanding the provisions of paragraph (2) above, remuneration derived by a resident of a Contracting State in respect of an employment exercised in the other Contracting State shall be taxable only in the first-mentioned State, if

a) ἡ λαμβάνων εὑρίσκεται εἰς τὸ ἔτερον τοικύτη διὰ κρονικὴν περίοδον ἢ περιόδους μὴ ὑπερβαίνουσας συνολικῶν 183 ἡμέρας κατὰ τὸ οικεῖον φορολογικὸν ἔτος καὶ

(a) the recipient is present in that other State for a period or periods not exceeding in the aggregate 183 days in the fiscal year concerned, and

b) ἡ ἀποζημίωσις καταβάλλεται ὑπὸ ἡ διὰ λαμβάνων ἐργοδότου οὐ ποτέ δὲν είναι κατόπιν τοῦ ἔτερου τοικύτη Κράτους καὶ

(b) the remuneration is paid by or on behalf of an employer who is not a resident of that other State, and

c) ἡ ἀποζημίωσις δὲν ἐκπίπτεται ἐκ τῶν κερδῶν μηνίμου ἐγκαταστάσεως ἢ καθωρισμένης βάσεως τῶν ὑποίκων ὡς ἐργοδότης δικτηρεῖ ἐν τῷ ἔτέρῳ τοικύτη Κράτους.

(c) the remuneration is not deducted from the profits of a permanent establishment or a fixed base which the employer has in that other State.

(4) Λαμβάνει διεθνεῖτῶν καὶ παρομοία πληρωμαὶ κατώμεναι ὑπὸ κατοίκου ἐνὸς τῶν Συμβαλλομένων Κράτων ὑπὸ τὴν ἰδιότητα του ὡς μέλους Διοικητικοῦ Συμβούλου ἐταξιδεύεις ἡτοι εἰναι κατοίκος τοῦ ἔτερου Συμβαλλομένου Κράτους, δύ-

(4) Directors' fees and similar payments derived by a resident of a Contracting State in his capacity as a member of the board of directors of a company which is a resident of

waltungsrates einer Gesellschaft bezieht, die in dem anderen Vertragstaat ansässig ist, können in diesem anderen Staate besteuert werden.

(5) Vergütungen für Dienstleistungen, die an Bord eines Seeschiffes im internationalen Verkehr erbracht werden, können in dem Vertragstaat besteuert werden, in dem sich der Registerhafen des Schiffes befindet.

(6) Vergütungen für Dienstleistungen, die an Bord eines Luftfahrzeugs im internationalen Verkehr erbracht werden, können in dem Vertragstaat besteuert werden, in dem sich der Ort der tatsächlichen Geschäftsleitung des Unternehmens befindet, das die betreffende Person beschäftigt.

Artikel XII

(1) Ruhegehalter und Renten (außer Ruhegehaltlern und Renten im Sinne der Absätze 2 und 3), die eine in einem Vertragstaat ansässige Person aus Quellen innerhalb des anderen Vertragstaates bezieht, können nur in dem erstgenannten Staate besteuert werden.

(2) Ruhegehalter und Renten, die aus öffentlichen Kassen des Königreichs Griechenland oder einer seiner Gebietskörperschaften gezahlt werden, können nur in diesem Staate besteuert werden.

(3) Ruhegehalter und Renten, die aus öffentlichen Kassen der Bundesrepublik Deutschland, ihrer Länder oder deren Gebietskörperschaften gezahlt werden, können nur in diesem Staate besteuert werden.

(4) Die Absätze 2 und 3 gelten auch für Ruhegehalter und Renten, die die Deutsche Bundesbank, die Deutsche Bundesbahn und die Deutsche Bundespost sowie die entsprechenden Organisationen des Königreichs Griechenland zahlen.

(5) Ruhegehalter, Renten und andere wiederkehrende oder einmalige Vergütungen, die ein Vertragstaat oder eine juristische Person des öffentlichen Rechts dieses Staates als Vergütung für einen Schaden zahlt, der als Folge von Kriegshandlungen oder politischer Verfolgung entstanden ist, können nur in diesem Staate besteuert werden.

Artikel XIII

(1) Einkünfte, die eine in einem Vertragstaat ansässige Person aus unbeweglichem Vermögen bezieht, können in dem Vertragstaat besteuert werden, in dem dieses Vermögen liegt.

(2) Der Ausdruck „unbewegliches Vermögen“ bestimmt sich nach dem Recht des Vertragstaates, in dem das Vermögen liegt. Der Ausdruck umfaßt

νυντει νά φορολογηθεῖν ἐν τῷ έπέρφερεται.

the other Contracting State may be taxed in that other State.

(5) Άποζημιώσεις διὰ πεισωπικής ὑπηρεσίας παρεγγόμενης ἐπὶ πλοίου εἰς διεύθυντες μεταχωράς δύναται νά φορολογηθῇ εἰς τὸ Συμβαλλόμενον Κράτος ἐν τῷ ὄποιοι εὑρίσκεται ὁ λιμὴν γραμμήτων τοῦ πλοίου.

(6) Άποζημιώσεις διὰ πεισωπικής ὑπηρεσίας παρεγγόμενης ἐπὶ δερματάρων εἰς διεύθυντες μεταχωράς δύναται νά φορολογηθῇ εἰς τὸ Συμβαλλόμενον Κράτος ὃπου εὑρίσκεται ἡ πραγματική διεύθυνσις τῶν ἔργων τῆς ἐπιχειρήσεως, ηπειρ ἀπαχρολεῖ τὰ παρέχοντα τὰς ὑπηρεσίας ταύτας πρόσωπα.

(5) Remuneration for personal services performed aboard a ship in international traffic may be taxed in the Contracting State in which the ship's port of registry is situated.

(6) Remuneration for personal services performed aboard an aircraft in international traffic may be taxed in the Contracting State in which the place of the effective management of the enterprise is situated, which employs the person concerned.

Άρθρον XII

(1) Ήδσαι σύντξεις καὶ πήσαι περισδική παροχὴ (πλὴν τῶν ἀνιψερούμενων εἰς τὰς παραγράφους 2 καὶ 3 συντάξεων καὶ παρογῶν) απόμεναι ὑπὸ κατοίκου ἐνός τῶν Συμβαλλομένων Κρατῶν ἐκ πηγῶν ἐντὸς τοῦ ἔτερου Συμβαλλομένου Κράτους φορολογῆνται μόνον εἰς τὸ πρόσωπο γυρημένον Κράτος.

(2) Συντάξεις καὶ περισδική παροχὴ πατταχαλλόμεναι ὑπὸ τοῦ Δημοσίου τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος ή οἰκασθήποτε ἐν γένει πολιτικῆς ὑποδιαιρέσεως κύτου θὲ φορολογῆνται μόνον ἐν τῷ Κράτει τούτῳ.

(3) Συντάξεις καὶ περισδική παροχὴ πατταχαλλόμεναι ὑπὸ τοῦ Δημοσίου τῆς Ομισπονδίου Δημοκρατίας τῆς Γερμανίας ή τῶν γερῶν της ή τῶν πολιτικῶν ὑποδιαιρέσεων κύτου θὲ φορολογῆνται μόνον ἐν τῷ Κράτει τούτῳ.

(4) Άλιδικτάξεις τῶν παραγράφων (2) καὶ (3) ἐφαρμόζονται ἐπίσης εἰς συντάξεων καὶ περισδικῶν παρογῶν πατταχαλλούμενων ὑπὸ τῆς Ομισπονδίας τῆς Τραπέζης, τῶν Ομισπονδιακῶν Συδικοδρόμων καὶ τῆς Ομισπονδιακῆς Ταχυδρομικῆς Υπηρεσίας ὡς καὶ τῶν ἀντιστοιχῶν ὄργανων τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος.

(5) Συντάξεις, περισδική παροχὴ καὶ ἄλλαι ἐπανάλαμψινέμεναι ή μη ἀποζημιώσεις πατταχαλλόμεναι θὲ ἐνός ἐκ τῶν Συμβαλλομένων Κρατῶν ή ὑπὸ νομικῶν προσδικῶν Δημοσίου Δικαίου ὡς ἀποζημιώσεις διὰ τρωματισμῶν ή βιάζοντος προξενίεσσιν ἀργού ἐγθυροπραξῆδιν ή πολιτικῶν διωγμοῦ θὲ φορολογῆνται μόνον ἐν τῷ Κράτει τούτῳ.

Article XII

(1) Any pensions and any annuity (excluding any pension and annuity referred to in paragraphs (2) and (3)) derived by a resident of a Contracting State from sources within the other Contracting State shall be taxable only in the first-mentioned State.

(2) Pensions and annuities paid out of public funds of the Kingdom of Greece or any political sub-division thereof shall be taxable only in that State.

(3) Pensions and annuities paid out of public funds of the Federal Republic of Germany or its Länder or political sub-divisions thereof shall be taxable only in that State.

(4) The provisions of paragraphs (2) and (3) shall also apply to pensions and annuities paid by the Deutsche Bundesbank, the Deutsche Bundesbahn and the Deutsche Bundespost and the corresponding organisations of the Kingdom of Greece.

(5) Pensions, annuities and other recurring or non-recurring remuneration paid by a Contracting State or by any legal person organized under the public laws of that State as compensation for an injury or damage sustained as a result of hostilities or political persecution shall be taxable only in that State.

Άρθρον XIII

(1) Εἰσόδημα κτώμενον ὑπὸ κατοίκου ἐνός ἐκ τῶν Συμβαλλομένων Κρατῶν έξικινήτου ίδιουκτησίας δύναται νά φορολογηθῇ εἰς τὸ Συμβαλλόμενον Κράτος ὃπου εὑρίσκεται ή ἐν λόγῳ ίδιουκτησία.

(2) Η όρος „ἀκινήτος ίδιουκτησία“ θὰ προσδιορίζεται συμφώνως πρὸς τοὺς νόμους τοῦ Συμβαλλομένου Κράτους ἐν τῷ ὄποιοι εὑρίσκεται ή ἐν λόγῳ ίδιουκτη-

Article XIII

(1) Income derived by a resident of a Contracting State from immovable property may be taxed in the Contracting State in which such property is situated.

(2) The term "immovable property" shall be defined in accordance with the laws of the Contracting State in which the property in question is

in jedem Fall das Zubehör zum unbeweglichen Vermögen, das lebende und tote Inventar land- und forstwirtschaftlicher Unternehmen, die Rechte, auf die die Vorschriften des Privatredites über Grundstücke Anwendung finden, die Nutzungsrechte an unbeweglichem Vermögen sowie die Rechte auf veränderliche oder feste Vergütungen für die Ausbeutung von Mineralvorkommen, Quellen und anderen Bodenschätzen; Schiffe und Luftfahrzeuge gelten nicht als unbewegliches Vermögen.

(3) Die Absätze 1 und 2 gelten für Einkünfte aus der unmittelbaren Nutzung, der Vernichtung oder Verpachtung sowie jeder anderen Art der Nutzung unbeweglichen Vermögens, einschließlich der Einkünfte aus land- und forstwirtschaftlichen Unternehmen. Sie gelten ferner für Gewinne aus der Veräußerung unbeweglichen Vermögens.

(4) Die Absätze 1 bis 3 gelten auch für Einkünfte aus unbeweglichem Vermögen anderer als land- und forstwirtschaftlicher Unternehmen und für Einkünfte aus unbeweglichem Vermögen, das der Ausübung eines freien Berufes dient.

Artikel XIV

Die Einkünfte, die Hochschullehrer aus einem der Vertragstaaten als Vergütung für eine Lehr- oder Forschungstätigkeit an einer Universität in dem anderen Vertragstaat während eines vorübergehenden Aufenthalts von höchstens zwei Jahren beziehen, werden in diesem anderen Staate nicht besteuert.

Artikel XV

Zahlungen, die ein Student oder Lehrling aus einem der Vertragstaaten, der sich in dem anderen Vertragstaat ausschließlich zum Studium oder zur Ausbildung aufhält, für seinen Unterhalt, sein Studium oder seine Ausbildung erhält, werden in diesem anderen Staate nicht besteuert, sofern ihm diese Zahlungen aus Quellen außerhalb dieses anderen Staates zufließen.

Artikel XVI

(1) Unbewegliches Vermögen im Sinne des Artikels XIII Absatz 2 kann in dem Vertragstaat besteuert werden, in dem dieses Vermögen liegt.

(2) Vorbehaltlich des Absatzes 1 kann Vermögen, das Betriebsvermögen einer Betriebsstätte eines Unternehmens eines Vertragstaates darstellt oder das zu einer der Ausübung eines freien Berufes dienenden festen Einrichtung gehört, in dem Vertragstaat besteuert werden, in dem sich die Be-

setzung. Ό όρος οὗτος θὰ περιλαμβάνῃ, ἐν πάσῃ περιπτώσει, ίδιουτησίαν παρεπουμένην (ACCESSORY) πρός τὴν ἀκίνητον τοικύτην. ζῶα κτηνοτροφίας καὶ ἔποπλομόν γεωργικῶν καὶ δασικῶν ἐπιγειέρσεων, δικαιώματα ἐφ' ἡδηρομένονται αἱ δικαίεις τῆς γενικῆς νομοθεσίας περὶ ἔγγειου ίδιουτησίας, ἐπικαρπίων ἐπὶ ἀκίνητον περιουσίας καὶ δικαιώματα ἐπὶ μεταβλητῶν ἡ παχύνα κτηνοβολῶν διὰ τὴν ἐπεξεργασίαν μεταλλευτικῶν κοιτασμάτων ἡ διλήμματος πλάσιον. Ήδηδὲ καὶ ἀρροσκάρη, δὲν θεωροῦνται ὡς ἀκίνητος ίδιουτησία.

(3) Αἱ δικαίεις τῶν ἀκίνητο παραγόντων (1) καὶ (2) θὰ ἐρχομένωνται ἐπὶ εἰσοδήματος, προεργάμενου ἐξ ἀκίνητου γρήσεων, ἡ ἐνοικίσεων ἀκίνητον ίδιουτησίας ἡ τῆς γρήσεως ἡδηρομένης ἐπέρχεται μεροφήτης ἡδηρομένης ἡδηρομένης τοῦ εἰσοδήματος ἐκ γεωργικῶν καὶ δασικῶν ἐπιγειέρσεων. Ήδηδὲ θὰ ἐρχομένωνται ἐπὶ κερδῶν προεργάμενου ἐξ τῆς ἀπαλληλεπιδίωσεως τῆς ἀκίνητου ίδιουτησίας.

(4) Αἱ δικαίεις τῶν ἀκίνητο παραγόντων (1) ἔως (3) θὰ ἐρχομένωνται ὥστε τοῖς ἐπιστημονικῆς ἐργασίας εἰς Ηπειρωτήμαν κατὰ τὴν διάρκειαν προσωρινῆς παραμονῆς μὴ ὑπερβαίνοντας τὰ δύο ἔτη ἐν τῷ ἑτέρῳ Συμβαλλομένων Κράτει. δὲν θὰ φορολογηθεῖ ἐν τῷ ἑτέρῳ τούτοις Κράτει.

Άρθρον XIV

Εἰσόδημα κτώματος ὑπὸ καθηγητοῦ ἐξ ἐνὸς ἐκ τῶν Συμβαλλομένων Κρατῶν ὡς ἀποδημώσει ἔννοια διδασκαλίας ἡ ἐπιστημονικῆς ἐργασίας εἰς Ηπειρωτήμαν κατὰ τὴν διάρκειαν προσωρινῆς παραμονῆς μὴ ὑπερβαίνοντας τὰ δύο ἔτη ἐν τῷ ἑτέρῳ Συμβαλλομένων Κράτει. δὲν θὰ φορολογηθεῖ ἐν τῷ ἑτέρῳ τούτοις Κράτει.

Άρθρον XV

Χρηματικὴ ποσὰ τὰ ὑπὸ σπουδαστῆς ἡ μαθητεύομενος εἰς ἐπάγγελμα προεργάμενος ἐξ ἐνὸς τῶν Συμβαλλομένων Κρατῶν καὶ δικαιέμονος ἐν τῷ ἑτέρῳ Συμβαλλομένῳ Κράτει ἀποκλειστικῶν καὶ μόνον διὰ τῶν συνοπτῶν τῆς ἀπακεδύσεως τοῦ ἡ ἐξασκήσεως τοῦ, λκμάνει διὰ τὴν συντήρησίν του. ἐπιτίθενται ἡ ἐξάσκησίν του. δὲν θὰ φορολογηθεῖ ἐν τῷ ἑτέρῳ τούτο Κράτει, ἢτ' ούσιον τὰ ποσὰ τῶν καταβάλλονται εἰς τὴν ἀκίνητον ίδιουτησίαν Κράτεος εἰς τὸ έπειρον τούτο Κράτεος, διὰ τὸ ούσιον τούτου Κράτους.

Άρθρον XVI

(1) Κεφάλαιον ἀποτελούμενον ἐξ ἀκίνητου ίδιουτησίας ὡς ἡδηρομένης (2) τοῦ άρθρου XIII τῆς πραύσης συμφωνίας δύναται νὰ φορολογηθῇ εἰς τὸ Συμβαλλομένων Κράτεος εἰς τὸ ούσιον εὑρίσκεται ἡ ἐν ἡδηρομένης.

(2) Τηρουμένων τῶν δικαίεων τῆς παραγράφου (1), κεφάλαιον συνιστάμενον ἐκ παχύνων στοιχείων ἀποτελούντων μέρος τῆς ἐπιγειέρματικῆς περιουσίας τῆς γρηγοριανούμενης ἐν την μονήμῳ ἐγκατεστάσει τῆς ἐπιγειέρματος ἐνὸς ἐκ τῶν Συμβαλλομένων Κρατῶν ἡ ἐκ παχύνων στοιχείων ἀκίνητων εἰς καθηρωτικένην βάσιν γρηγοριανούμενην πρὸς ἀσκετικῶν

situated. The term shall in any case include property accessory to immovable property, livestock and equipment of agricultural and forestry enterprises, rights to which the provisions of general law respecting landed property apply, usufruct of immovable property and rights to variable or fixed payments as consideration for the working of mineral deposits, sources and other natural resources; ships and aircraft shall not be regarded as immovable property.

(3) The provisions of paragraphs (1) and (2) above shall apply to income derived from the direct use or from the letting of immovable property or the use in any other form of such property, including income from agricultural or forestry enterprises. They shall likewise apply to profits from the alienation of immovable property.

(4) The provisions of paragraphs (1) to (3) above shall also apply to the income from immovable property of any enterprises other than agricultural or forestry enterprises and to income from immovable property used for the performance of professional services.

Article XIV

Income derived by a professor from one of the Contracting States as remuneration for teaching or research work, during a period of temporary residence not exceeding two years, at a university, in the other Contracting State, shall not be taxed in that other State.

Article XV

Payments which a student or business apprentice from one of the Contracting States who is present in the other Contracting State solely for the purpose of his education or training receives for the purpose of his maintenance, education or training, shall not be taxed in that other State, provided that such payments are made to him from sources outside that other State.

Article XVI

(1) Capital represented by immovable property as defined in paragraph (2) of Article XIII of this Agreement may be taxed in the Contracting State in which such property is situated.

(2) Subject to the provisions of paragraph (1), capital represented by assets forming part of the business property employed in a permanent establishment of an enterprise of a Contracting State, or by assets pertaining to a fixed base used for the performance of professional services,

triebstätte oder die feste Einrichtung befindet.

(3) Seeschiffe und Luftfahrzeuge im internationalen Verkehr und Vermögenswerte, die nicht unbewegliches Vermögen darstellen und dem Betrieb dieser Schiffe und Luftfahrzeuge dienen, können nur in dem Vertragstaat besteuert werden, dem nach Artikel V das Recht zur Besteuerung der Gewinne aus dem Betrieb dieser Schiffe oder Luftfahrzeuge zusteht.

(4) Alle anderen Vermögensteile einer in einem Vertragstaat ansässigen Person können nur in diesem Staate besteuert werden.

Artikel XVII

(1) Bei einer im Königreich Griechenland ansässigen Person wird die Steuer wie folgt festgesetzt:

Vorbehaltlich der Vorschriften des griechischen Einkommensteuerrechts wird die deutsche Steuer, die nach den Gesetzen der Bundesrepublik Deutschland und nach Maßgabe dieses Abkommens entweder unmittelbar oder im Abzugsweg von den Einkünften aus Quellen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland erhoben wird, auf die von diesen Einkünften zu entrichtende griechische Steuer angerechnet.

(2) Bei einer in der Bundesrepublik Deutschland ansässigen Person wird die Steuer wie folgt festgesetzt:

1. Von der Bemessungsgrundlage der deutschen Steuer werden die Einkünfte aus Quellen innerhalb des Königreichs Griechenland und die innerhalb des Königreichs Griechenland gelegenen Vermögenswerte ausgenommen, die nach Maßgabe dieses Abkommens im Königreich Griechenland besteuert werden können, es sei denn, daß Nummer 2 gilt. Die Bundesrepublik Deutschland behält aber das Recht, die so ausgenommenen Einkünfte und Vermögenswerte bei der Festsetzung des Steuersatzes zu berücksichtigen.

2. a) Auf die von den nachstehenden Einkünften erhobene deutsche Steuer werden die folgenden Beträge angerechnet:

aa) bei Dividenden, die aus dem Königreich Griechenland stammen, die dafür entrichtete griechische Steuer;

bb) bei Zinsen, die aus dem Königreich Griechenland stammen, die dafür entrichtete griechische Steuer oder, wenn diese Zinsen auf Grund der besonderen griechischen

ἐπαγγελματικῶν ὑπηρεσιῶν. δύναται νάχρονοι γρήθη εἰς τὸ Συμβολλόνενον Κράτος ὅπου εὑρίσκεται ή μόνιμος ἐγκατήστασις ή ή καθωρισμένη βάσις.

(3) Πλοῖα καὶ ἀεροσκάφη χρησιμοποιούμενα εἰς διεθνεῖς μεταφοράς καὶ ἐνεργητικά στοιχεῖα, πλὴν ἀκινήτου ιδιοκτήσιας, ἀνήκοντα εἰς τὴν ἔκμετάλλευσιν τῶν τοιούτων πλοίων καὶ ἀεροσκαφῶν οὐχ φορολογούμενα μόνον εἰς τὸ Συμβολλόνενον Κράτος τὸ ὅποιον συμφώνως πρὸς τὸ ξέρθον Β τῆς παραύστης συμφωνίας ἔχει τὸ δικαίωμα νὰ φορολογῇ τὰ κέρδη τὰ προεργάμενα ἐκ τοιούτων πλοίων ή αεροσκαφῶν.

(4) Πάντα τὰ ἔτερα στοιχεῖα κεφαλαίων τὰ ὄποια ἀνήκουν εἰς κάτοικον ἐνδε τῶν Συμβολλούμενών Κράτον οὐχ φορολογούνται μόνον εἰς τὸ Κράτος τούτῳ.

may be taxed in the Contracting State in which the permanent establishment or fixed base is situated.

(3) Ships and aircraft operated in international traffic and assets, other than immovable property, pertaining to the operation of such ships and aircraft, shall be taxable only in the Contracting State which according to Article V of this Agreement has the right to tax the profits derived from such ships or aircraft.

(4) All other elements of capital which belong to a resident of a Contracting State shall be taxable only in that State.

Article XVII

(1) Tax shall be determined in the case of a resident of the Kingdom of Greece as follows:

Subject to the provisions of the Greek income tax law Federal Republic tax payable under the laws of the Federal Republic of Germany and in accordance with this Agreement, whether directly or by deduction, in respect of income from sources within the Federal Republic of Germany shall be allowed as a credit against the Greek tax payable in respect of that income.

(2) Tax shall be determined in the case of a resident of the Federal Republic of Germany as follows:

1. Unless the provisions of sub-paragraph (2) below apply, there shall be excluded from the basis upon which Federal Republic tax is imposed, any item of income from sources within the Kingdom of Greece and any item of capital situated within the Kingdom of Greece which, according to this Agreement, may be taxed in the Kingdom of Greece. The Federal Republic of Germany, however, retains the right to take into account in the determination of its rate of tax the items of income and capital so excluded.

2. (a) There shall be allowed as a credit against the Federal Republic tax payable in respect of

(aa) Dividends arising in the Kingdom of Greece the Greek tax paid thereon;

(bb) interest arising in the Kingdom of Greece the Greek tax paid thereon, or, if such interest is exempt from Greek tax due to special provisions of the Greek law

μερισμάτων προκατέβατων εἰς τὸ Βασιλείου τῆς Ελλάδος, ή ἐπ' αὐτῶν καταβαλλόμενος ἐν Ελλάδι φόρος ή, ἐὰν οἱ ἐν λόγῳ τόκοι ἀπαλλάσσονται τῷ Ελληνικῷ φόρῳ λόγῳ εἰδικῶν δικτύξεων τῆς Ελληνικῆς νομοθεσίας διὰ τὴν

πάνων προκατέβατων εἰς τὸ Βασιλείου τῆς Ελλάδος, οὐ ἐπ' αὐτῶν καταβαλλόμενος ἐν Ελλάδι φόρος ή, ἐὰν οἱ ἐν λόγῳ τόκοι ἀπαλλάσσονται τῷ Ελληνικῷ φόρῳ λόγῳ εἰδικῶν δικτύξεων τῆς Ελληνικῆς νομοθεσίας διὰ τὴν

Rechtsvorschriften über die Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung des Königreichs Griechenland von der griechischen Steuer befreit sind, 10 v. H. des Betrages dieser Zinsen;

- (cc) bei Vergütungen, die aus öffentlichen Kassen des Königreichs Griechenland an einen deutschen Staatsangehörigen gezahlt werden, der nicht zugleich die Staatsangehörigkeit des Königreichs Griechenland hat, die dafür entrichtete griechische Steuer;
- (dd) bei den aus dem Königreich Griechenland stammenden Vergütungen im Sinne des Artikels XI Absätze 4 und 5 die dafür entrichtete griechische Steuer.
- b) Bei Einkünften aus Dividenden, die einer in der Bundesrepublik Deutschland ansässigen Kapitalgesellschaft von einer im Königreich Griechenland ansässigen Aktiengesellschaft gezahlt werden, wird jedoch auf die deutsche Steuer der Betrag von 30 v. H. der Bruttodividenden angerechnet, aber nur, wenn

a) der deutschen Kapitalgesellschaft mindestens 25 v. H. der stimmberechtigten Anteile der griechischen Aktiengesellschaft gehören und

bb) die griechische Aktiengesellschaft ihre Einkünfte ausschließlich oder fast ausschließlich aus dem Bergbau, aus der Herstellung oder dem Verkauf von Gütern oder Waren, aus Dienstleistungen, aus Bank- oder Versicherungsgeschäften oder aus Dividenden bezieht, die eine andere griechische Aktiengesellschaft zahlt, die ihre Einkünfte wiederum ausschließlich oder fast ausschließlich aus dem Bergbau, aus der Herstellung oder dem Verkauf von Gütern oder Waren, aus Dienstleistungen oder aus Bank- oder Versicherungsgeschäften bezieht.

Artikel XVIII

Dieses Abkommen berührt nicht das Recht auf andere oder zusätzliche Befreiungen, die den diplomatischen und konsularischen Bediensteten derzeit zustehen oder ihnen künftig eingeräumt werden.

Artikel XIX

(1) Die zuständigen Behörden der Vertragstaaten werden auf Verlangen

προώθησιν τῆς οἰκονομικῆς
ώναπτυξεως τοῦ Βασιλείου τῆς
'Ελλάδος, 10% τοῦ ποσοῦ τῶν
ἐν λόγῳ τόνον.

for the promotion of the economic development of the Kingdom of Greece, 10 per cent of the amount of such interest;

γγ) ἀποζημιώσεως καταβλόμενης
ὑπὸ τοῦ 'Ελληνικοῦ Δημοσίου
τοῦ Βασιλείου τῆς 'Ελλάδος εἰς
Γερμανὸν ὑπήκοον, οὗτος δὲν
εἶναι ἐπίσης ὑπήκοος τοῦ Βασι-
λείου τῆς 'Ελλάδος, ὁ ἐπ' αὐτῆς
καταβλόμενος ἐν 'Ελλάδi φύ-
ρος.

δδ) ἀποζημιώσεως ἐν τῇ ἔνωσί τοῦ
ἀρθροῦ XI παρ. (4) καὶ (5) προ-
κυπτούσης εἰς τὸ Βασίλειον τῆς
'Ελλάδος, ὁ ἐπ' αὐτῆς καταβλό-
μενος ἐν 'Ελλάδi φύρος.

(cc) remuneration paid out of public funds of the Kingdom of Greece to a German national who is not also a national of the Kingdom of Greece, the Greek tax paid thereon;

(dd) remuneration within the meaning of Article XI par (4) and (5) arising in the Kingdom of Greece, the Greek tax paid thereon.

β) Εν τούτοις, εἰς τὴν περίπτωσιν
εἰσοδήμων ἐκ μερισμάτων κατα-
βάλλομένων εἰς 'Ανοινυμούν 'Εται-
ρείαν (KAPITALGESELL-
SCHAFT), οὓσαν κάτοικον τῆς
'Ομοσπονδίας Δημοκρατίας τῆς
Γερμανίας, ὑπὸ 'Ανοινυμούν 'Εται-
ρείας, οὓσης κατοίκου τοῦ Βασιλείου
τῆς 'Ελλάδος παρέχεται ὡς πίστω-
σις ἔναντι τοῦ φύρου τῆς 'Ομοσπον-
δίας Δημοκρατίας, τὸ ποσὸν τῶν
30%, τοῦ ἀποτίθεστον ποσοῦ γερι-
σμάτων ἐὰν καὶ μόνον ἐὰν,

α) τούλαχιστον τὸ 25% τῶν ἐγγρ-
σῶν δικτύων ψήφων μεταγόνων
τῆς 'Ελληνικῆς ἄνωνύμου ἐται-
ρείας ἀνήκοου εἰς τὴν Γερμανικὴν
ἄνωνυμον ἐταιρίαν (KAPITAL-
GESELLSCHAFT) καὶ

β) ἡ 'Ελληνικὴ ἄνωνυμης ἐταιρίας
κατέχει τὸ εἰσόδημά της ἀπο-
κλειστικῶς ἢ συγένον ἀποκλει-
στικῶς ἐκ μεταξίειν, ἐν τῆς
παραγγῆς ἢ πωλήσεως ἀγα-
θῶν ἢ ἐμπορευμάτων ἢ ἐν τῆς
παραγγῆς ὑπηρεσιῶν ἢ ἐν διεξ-
χομένων τραπεζικῶν ἢ ἀσφα-
λιστικῶν ἐργασιῶν ἢ ἐκ μερι-
σμάτων καταβλόμενων ὑπὸ¹⁾
τὴς 'Ελληνικῆς ἄνωνυμου
ἐταιρίας, ἡτοι κατέχει τὸ εἰσό-
δημά της ἀποκλειστικῶς ἢ συγ-
ένον ἀποκλειστικῶς ἐκ μεταξί-
ειν, ἐκ τῆς παραγγῆς ἢ
πωλήσεως ἀγαθῶν ἢ ἐμπορευ-
μάτων, παραγγῆς ὑπηρεσιῶν ἢ
ἐν διεξχομένων τραπεζικῶν ἢ
ἀσφαλιστικῶν ἐργασιῶν.

(b) However, in the case of income from dividends paid to a company limited by shares being a resident of the Federal Republic of Germany by a company limited being a resident of the Kingdom of Greece there shall be allowed as a credit against the Federal Republic tax the amount of 30 per cent of the gross dividends, if, but only if,

(aa) at least 25 per cent of the voting shares of the Greek joint-stock company are owned by the German company limited by shares and

(bb) the Greek joint-stock company derives its income exclusively or almost exclusively from mining, producing or selling goods or merchandise, rendering services, or doing banking or insurance business, or from dividends paid by another Greek joint-stock company which itself derives its income exclusively or almost exclusively from mining, producing or selling goods or merchandise, rendering services, or doing banking or insurance business.

Άρθρον XVIII

Αἱ δικτέξεις τῆς παρούσης συμφωνίας
οὐδὲνως ἔχουσι τὴν ἔννοιαν καταργήσεως
ἢ καὶ¹⁾ οἰσοδήμωτε τρόπου περιεργισμοῦ
τοῦ νῦν ἀποκλεισμούσου ὑπὸ τῶν δι-
πλωματικῶν καὶ προξενικῶν ὑπαλλήλων
προνομίου ἐτέρων ἢ προσθέτων ἀπαλλα-
γῶν ἢ τυχὸν μετέλοντος γὰρ γεράνηθῆ
τοισάντων εἰς τοὺς ἐν λόγῳ ὑπαλλήλους.

Άρθρον XIX

(1) Λί ζεράνδιαι ἀρχαὶ τῶν συμβατικῶν
μένων Κρατῶν ὑφελούσιν ὑπὼς ἀντα-

Article XVIII

The provisions of this Agreement shall not be construed to deny or affect in any manner the right of diplomatic and consular officers to other or additional exemptions now enjoyed or which may hereafter be granted to such officers.

Article XIX

(1) The competent authorities of the Contracting States shall upon request

die ihnen auf Grund ihrer Steuergesetze auf dem normalen Verwaltungsweg zur Vertigung stehenden Auskünfte austauschen, die erforderlich sind, um dieses Abkommen durchzuführen, um bei den Steuern im Sinne dieses Abkommens die Hinterziehung zu verhindern oder gesetzliche Vorschriften gegen Steuerverkürzung durchzuführen. Die derart ausgetauschten Auskünfte sind als geheim zu behandeln und dürfen nur Personen zugänglich gemacht werden, die sich mit der Veranlagung oder Erhebung der Steuern im Sinne dieses Abkommens befassen. Auskünfte, die ein Handels-, Geschäfts-, Gewerbe- oder Berufsgeheimnis oder ein Geschäftsverfahren offenbaren würden, dürfen nicht gegeben werden.

(2) Dieser Artikel ist nicht so auszulegen, als verpflichte er einen der Vertragstaaten, Verwaltungsmaßnahmen durchzuführen, die von den Vorschriften oder der Verwaltungspraxis eines der Vertragstaaten abweichen oder die seiner Souveränität, Sicherheit oder öffentlichen Ordnung widersprechen, oder Angaben zu übermitteln, die weder auf Grund seiner eigenen Rechtsvorschriften noch auf Grund der Rechtsvorschriften des ersuchten Staates beschafft werden können.

Artikel XX

(1) Weist eine in einem Vertragstaat ansässige Person nach, daß Maßnahmen der Steuerbehörden der Vertragstaaten eine diesem Abkommen widersprechende Doppelbesteuerung bewirkt haben oder bewirken werden, so kann sie ihren Fall dem Staate, in dem sie ansässig ist, unterbreiten. Werden ihre Einwendungen als begründet erachtet, so wird sich die zuständige Behörde des angerufenen Staates mit der zuständigen Behörde des anderen Staates über die Vermeidung der Doppelbesteuerung zu verständigen suchen.

(2) Über Schwierigkeiten oder Zweifel, die bei der Auslegung oder Anwendung dieses Abkommens oder im Verhältnis dieses Abkommens zu Abkommen der Vertragstaaten mit dritten Staaten auftreten, verständigen sich die zuständigen Behörden der Vertragstaaten möglichst rasch.

Artikel XXI

(1) Die Staatsangehörigen eines Vertragstaates dürfen in dem anderen Vertragstaat weder einer Besteuerung noch einer damit zusammenhängenden Verpflichtung unterworfen werden, die anders oder belastender sind als die Besteuerung und die damit zusammenhängenden Verpflichtungen, denen die Staatsangehörigen des anderen Staates unter gleichen Verhältnissen unterworfen sind oder unterworfen werden können.

Ιδίσσωσι τὴν κίτησι τον πληροφορίαν (παρεγγυήνες συμφώνως πρὸς τοὺς οἰκεῖους φορολογικούς νόμους ἐν τῇ ἕνακτῇ λειτουργίᾳ τῆς ὑπερεσίας) ἀναγκαῖς διὰ τὴν ἔφρασιν τῶν δικτάξεων τῆς παραγγελτοῦσας συμφωνίας ἢ διὰ τὴν παρεγγυήναν δοκίμων πράξεων ἢ πρὸς ἔφρασιν τῶν καιμάνων δικτάξεων κατὰ τὴν νομίμων φορολογικῆς ἐνέργειας πρὸς τοὺς φορούς οἵτινες ἀποτελοῦν τὰ ἀντικείμενα τῆς παρεγγυής συμφωνίας. Ήπειρος πληροφορίας ἡ οἵτινας αποτελούνται τὸ κατικείμενον τῆς παρεγγυής συμφωνίας. Οὐδεμίας πληροφορίας δέν να ἀντικαθίσταται ἢ ἵππος οὐχ πεπονικούποτε ἐμπορικούς ἐπιγειρτικότων ενισχυγμούς ἢ ἐπαγγελματικού ἢ πάνεργην κατακήκοντας μέθοδον.

(2) Λι δικτάξεις τοῦ παρόντος ἡρθεῖν εἰς οἰδεμίαν περιπτώσιν ἔχουσι τὴν ἔνοικον ἐπιβολῆς ἐπι-έκαστρου τῶν Συμβατλούμενών Κράτους τῆς ὑπογεγράφεσσος λήξεως διοικητικῶν μέτρων μὴ συμφώνως πρὸς τοὺς κανονισμούς καὶ τὴν ἐν τῇ πράξει ἔφρασιον γένεντα διαδικασίαν ἔκπλευρου τῶν Συμβατλούμενών Κράτους ἢ ἀντιθέσει πρὸς τὰς κυριαρχικὰ δικαιούχων τῶν οἰστράτων τὴν κρατικήν ποιειτήκην ἢ παροχῆς στοιχείων μὴ παραχρέων ἢ τὴν νομιμεσίας τοῦ ἐν λόγῳ Κράτους ἢ τοῦ κίτησης τοιωτοῦ.

Άρθρον XX

(1) Εἴναι κατόπιν ἐνδεκτὸν τῶν Συμβατλούμενών Κράτους ἡ ποδείῃ ὅτι αἱ ἔνοργειαι τῶν φορολογικῶν ἀρχῶν τῶν Συμβατλούμενών Κράτους ἔσχον ἢ οὐχ ἔχωσαν ἡδεικτέσσα τὴν διπλῆν φορολογίαν ἐν ἀντιθέσει πρὸς τὰς δικτάξεις τῆς παρούσης προμηθευτικῆς δικαιούτων τοῦ Κράτους τοῦ ὄποιοι τυγχάνειν κάτιον. Εάν ἡ κίτησις τοῦ θεωροῦθι βίστιμος ἢ ἀρεμοδίκιος κρατική ἀρχή, ἐνώπιον τῆς διπλᾶς ἑτέθη αὐτῇ, δοσίτει νὰ προέλθῃ εἰς συμφωνίαν μετὸ τῆς ἀρμόδιας ἀρχῆς τοῦ ἑτέρου Κράτους πρὸς συντὸν τῆς ἀποφυγῆς τῆς διπλῆς φορολογίας.

(2) Ηδός ἀρσιν τῶν δισγενειῶν ἢ ἀναγριθεῖσιν ἐν τῇ ἔργησιν ἢ ἔφρασιν τῆς παρεγγυής συμφωνίας ἢ ἐν σχέσει πρὸς τὰς σχετικὰ δικτάξεις συμφωνιῶν συγχθεισῶν μεταξὺ τῶν Συμβατλούμενών Κράτους μετά τρίτων τοιούτων, αἱ ἀρμόδιαι ἀρχὴ τῶν Συμβατλούμενών Κράτους δέν οὐπε προέλθουν εἰς συμφωνίαν μετὸ τῆς ἀρμόδιας ἀρχῆς τοῦ ἑτέρου Κράτους πρὸς συντὸν τῆς ἀποφυγῆς τῆς διπλῆς φορολογίας.

Άρθρον XXI

(1) Οἱ υπήκοοι ἐνδεκτοὶ ἐν τῶν Συμβατλούμενών Κράτους δέν ὑπόκεινται ἐν τῷ ἑτέρῳ Συμβατλούμενό Κράτει εἰς οἰκειδήποτε φορολογίαν ἢ σχετικὴν ἐπιβάρυνσαν διάφορον ἢ ἐπιχθεστέσκαν τῆς φορολογίας καὶ τῶν σχετικῶν ἐπιβάρυνσεων εἰς ἡδεικτέσσα τοῦ δινανταὶ νὰ ἀπαγόρευσιν οἱ ὑπήκοοι τοῦ ἑτέρου τούτου Κράτους δέν τὰς αὐτὰς συνθήκας.

exchange such information (being information available under the respective taxation laws in the normal course of administration) as is necessary for carrying out the provisions of this Agreement or for the prevention of fraud or the administration of statutory provisions against legal avoidance in relation to the taxes which are the subject of this Agreement. Any information so exchanged shall be treated as secret and shall not be disclosed to any persons other than those concerned with the assessment and collection of the taxes which are the subject of this Agreement. No information shall be exchanged which would disclose any trade, business, industrial or professional secret or any trade process.

(2) In no case shall the provisions of this Article be construed so as to impose upon either of the Contracting States the obligation to carry out administrative measures at variance with the regulations and practice of either Contracting State or which would be contrary to its sovereignty, security or public policy or to supply particulars which are not procurable under its own legislation or that of the State making application.

Article XX

(1) Where a resident of a Contracting State shows proof that the action of the tax authorities of the Contracting States has resulted or will result in double taxation contrary to the provisions of this Agreement he shall be entitled to present his case to the State of which he is resident. Should his claim be deemed worthy of consideration, the competent authority of the State to which the claim is made shall endeavour to come to an agreement with the competent authority of the other State with a view to avoidance of double taxation.

(2) For the settlement of difficulties or doubts in the interpretation or application of this Agreement or in respect of its relations to Agreements of the Contracting States with third States the competent authorities of the Contracting States shall reach a mutual agreement as quickly as possible.

Article XXI

(1) The nationals of a Contracting State shall not be subjected in the other Contracting State to any taxation or any requirement connected therewith which is other or more burdensome than the taxation and connected requirements to which nationals of that other State in the same circumstances are or may be subjected.

(2) Der Ausdruck „Staatsangehörige“ bedeutet:

- hinsichtlich der Bundesrepublik Deutschland:
alle Deutschen im Sinne des Artikels 116 Absatz 1 des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland;
- hinsichtlich des Königreichs Griechenland:
alle griechischen Staatsangehörigen;
- alle juristischen Personen, Personengesellschaften und andere Personenvereinigungen, die nach dem in einem Vertragstaat geltenden Recht errichtet worden sind.

(3) Staatenlose dürfen in einem Vertragstaat weder einer Besteuerung noch einer damit zusammenhängenden Verpflichtung unterworfen werden, die anders oder belastender sind als die Besteuerung und die damit zusammenhängenden Verpflichtungen, denen die Staatsangehörigen dieses Staates unter gleichen Verhältnissen unterworfen sind oder unterworfen werden können.

(4) Die Besteuerung einer Betriebsstätte, die ein Unternehmen eines Vertragstaates in dem anderen Vertragstaat hat, darf in dem anderen Vertragstaat nicht ungünstiger sein als die Besteuerung von Unternehmen des anderen Staates, die die gleiche Tätigkeit ausüben.

Diese Vorschrift ist nicht dahin auszulegen, als verpflichte sie einen Vertragstaat, den in dem anderen Vertragstaat ansässigen Personen Steuern, -vergünstigungen und -ermäßigungen auf Grund des Personenstandes oder der Familienlasten zu gewähren, die er den in seinem Hoheitsgebiet ansässigen Personen gewährt.

(5) Die Unternehmen eines Vertragstaates, deren Kapital ganz oder teilweise, unmittelbar oder mittelbar, einer in dem anderen Vertragstaat ansässigen Person oder mehreren solchen Personen gehört oder ihrer Kontrolle unterliegt, dürfen in dem erstgenannten Vertragstaat weder einer Besteuerung oder einer damit zusammenhängenden Verpflichtung unterworfen werden, die anders oder belastender sind als die Besteuerung und die damit zusammenhängenden Verpflichtungen, denen andere ähnliche Unternehmen des erstgenannten Staates unterworfen sind oder unterworfen werden können.

(6) In diesem Artikel bedeutet der Ausdruck „Besteuerung“ Steuern jeder Art und Bezeichnung.

Artikel XXII

Dieses Abkommen gilt auch für das Land Berlin, sofern nicht die Regierung

(2) Ο όρος „Επέκτων“ σημαίνει:

- ἐν σχέσει πρὸς τὴν Ὀμόσπονδην Δημοκρατίαν τῆς Γερμανίας:
Πάντες τοὺς Γερμανοὺς ἐν τῇ ἑνούῃ τοῦ Κράτους 116 (1) τοῦ βασικοῦ Νόμου τῆς Ὀμόσπονδην Δημοκρατίας τῆς Γερμανίας;
- ἐν σχέσει πρὸς τὴν Βασιλείην τῆς Ἑλλάδος:
Ἀποντες τοὺς Ἐλλήνας Ἰπέροις;
- πάντα τὰ νομικὰ περιστώπα προσωπικὰ ἑταῖροις καὶ ἄλλοις μηροφίζεταις θεωρούμενα ὡς ποιεῖται κατὰ τὴν ἵπατην τοῦ νομιμούτην εἰς ἐν τῷ Συμβούλιοντος Κράτου.

(3) Ηρόσιοι οὐδεὶς, ἐθυμικότερος δὲν ἴπατηλονται εἰς ἐν τῷ Συμβούλιοντος Κράτου εἰς σίγαδήποτε φροντιστὴν ἢ σίγαδήποτε σχετικὴν ἐπιβάρυνσιν διάρροιον ἢ ἐπαγγεστέρων τῆς φροντιστὴς καὶ τῶν σχετικῶν ἐπιβαρύνσεων εἰς ἃς οἱ Επέκτων τοῦ ἐν λόγῳ Κράτους Συμβούλιοντος ἢ δίνονται νά τοιβαρύθησιν ὅπερ τὰς κατὰς συνθήκους.

(4) Η φροντιστὴς ἐπὶ μονίμῳ ἐγκαταστάσεως διατηρούμενης ὑπὸ ἐπιγειερήσεως τοῦ εὐθὺς τῶν Συμβούλιοντος Κράτου εἰς τὸ ἔτερον Συμβούλιοντος Κράτους δέννα νά μὴ τυργάνη ὀλιγωτερον εὐνοεῖ ἐν τῷ ἔτερῳ τούτῳ Κράτει ἀπὸ τῆς ἐπιβαλλούμενην φροντιστὴν ἐπὶ ἐπιγειερήσεων τοῦ ἔτεσου Κράτους ἀσχολουμένου γε τὴν κατὴγραφήν δέχεται.

Η παρούσα διάταξις δὲν δίνονται νά ἐφαγητοῦνται ὡς ὑπογειεύματα τὸ Συμβούλιοντος Κράτους νά γοργεῖ εἰς κατοίκους τοῦ ἔτερου Συμβούλιοντος Κράτους σίγαδήποτε προσωπικὰ παραχωρήσεις, ἀπλάγιας καὶ μείωσες φροντιστὴς φύσεως λόγῳ πολιτικῆς θέσεως ἢ σιγηγενειακῶν ὑπογειεύσεων τὰς ἑποτες γοργεῖ εἰς τοὺς ἴδιους τους κατοίκους.

(5) Ἐπιγειερήσεις τοῦ ἐνὸς τῶν Συμβούλιοντος Κράτου, τῶν ὑπότοιν τὴ κερδίσιν ἐν ὅλῳ ἢ ἐν μέρει ἀνήκει ἢ ἐλέγεται ἀκέσπως ἢ ἐμμέσως ὑπὸ ἐνὸς τῆς περισσοτέρων κατοίκων τοῦ ἔτερου Συμβούλιοντος Κράτους, δὲν δίνονται εἰς τὸ πρῶτον αγροτικούτερὸν Συμβούλιοντος Κράτους εἰς σίγαδήποτε φροντιστὴν ἢ σχετικὴν ἐπιβάρυνσιν διάρροιον ἢ ἐπαγγεστέρων τῆς φροντιστὴς ἢ σχετικῶν ἐπιβαρύνσεων εἰς ἃς δίνονται νά δίνονται νά τοιβαρύθησιν ὅλαις παρθύσοιται ἐπιγειερήσεις τοῦ ἐν λόγῳ πρώτου μηγιμονεύμενος Κράτους.

(6) Εν τῷ παρόντι ἔξθετο ὁ ὄρος „φροντιστὴς“ σημαίνει φύρους παντὸς εἰδίους καὶ πάσης μηροφίζεται.

Άρθρον XXII

Η παρούσα συμφωνία ἐσχειτάστηκε ὀσκότως εἰς τὴν Ὀμόσπονδην Πολιτείαν

(2) The term "nationals" means:

- in respect of the Federal Republic of Germany:
all Germans within the meaning of Article 116 (1) of the basic Law for the Federal Republic of Germany;
- in respect of the Kingdom of Greece:
all Greek citizens;
- all legal persons, partnerships and associations deriving their status as such from the law in force in a Contracting State.

(3) Stateless persons shall not be subjected in a Contracting State to any taxation or any requirement connected therewith which is other or more burdensome than the taxation and connected requirements to which nationals of that State in the same circumstances are or may be subjected.

(4) The taxation on a permanent establishment which an enterprise of a Contracting State maintains in the other Contracting State shall not be less favourably levied in that other State than the taxation levied on enterprises of that other State carrying on the same activities.

This provision shall not be construed as obliging a Contracting State to grant to residents of the other Contracting State any personal allowances, reliefs and reductions for taxation purposes on account of civil status or family responsibilities which it grants to its own residents.

(5) Enterprises of a Contracting State, the capital of which is wholly or partly owned or controlled, directly or indirectly, by one or more residents of the other Contracting State, shall not be subjected in the first-mentioned Contracting State to any taxation or any requirement connected therewith which is other or more burdensome than the taxation and connected requirements to which other similar enterprises of that first-mentioned State are or may be subjected.

(6) In this Article the term "taxation" means taxes of every kind and description.

Article XXII

This Agreement shall also apply to Land Berlin, provided that the Govern-

der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der Regierung des Königreichs Griechenland innerhalb von drei Monaten nach Inkrafttreten des Abkommens eine gegenseitige Erklärung abgibt.

Artikel XXIII

(1) Dieses Abkommen bedarf der Ratifizierung; die Ratifikationsurkunden sollen so bald wie möglich in Bonn ausgetauscht werden.

(2) Dieses Abkommen tritt einen Monat nach Austausch der Ratifikationsurkunden in Kraft und gilt dann

- a) hinsichtlich der griechischen Steuer mit Bezug auf die im Kalenderjahr 1964 und in den folgenden Kalenderjahren bezogenen Einkünfte;
- b) hinsichtlich der deutschen Steuer für die Steuern, die für das Kalenderjahr 1964 und die folgenden Kalenderjahre erhoben werden..

Artikel XXIV

Dieses Abkommen bleibt auf unbegrenzte Zeit in Kraft, jedoch kann jeder der Vertragstaaten bis einschließlich 30. Juni eines jeden Kalenderjahres, das auf das Kalenderjahr 1967 folgt, das Abkommen gegenüber dem anderen Vertragstaat kündigen; in diesem Falle verliert dieses Abkommen seine Gültigkeit

- a) hinsichtlich der griechischen Steuer mit Bezug auf die Einkünfte, die in dem auf das Kündigungsdatum folgenden Kalenderjahr bezogen werden;
- b) hinsichtlich der deutschen Steuer für die Steuern, die für das auf das Kündigungsdatum folgende Kalenderjahr erhoben werden.

ZU URKUND DESSEN haben die hierzu gehörig befugten Unterzeichner dieses Abkommen unterschrieben und mit ihren Siegeln versehen.

GESCHEHEN zu Athen am achtzehnten April eintausendneunhundertsiebzehn in sechs Urschriften, je zwei in deutscher, englischer und griechischer Sprache, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist; im Zweifelsfall ist der englische Wortlaut maßgebend.

Für die Bundesrepublik Deutschland:
Oskar Schlitter

Für das Königreich Griechenland:
Th. Rendis

τοῦ Βερσούνα, ἐπ' ὅσου ἡ Κυβέρνησις τῆς Ὀμοσπόνδιας Δημοκρατίας τῆς Γερμανίας δὲ ἔχει ἀπόφασιν δίκαιων περὶ τοῦ ἐντατίου εἰς τὴν Κυβέρνησιν τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος ἐντὸς τριῶν μηνῶν ἥπερ τῆς ἡμερομηνίας ἐνέξεος τῆς ἰσχύος τῆς συμφωνίας.

Άρθρον XXIII

(1) Η παρούσα συμφωνία δέσον ὅποις καροβοῦ καὶ οἱ τίτλοι αὐτέων δέσον ὅποις χρηστήσει τὸ ταχύτερον διανοτήν εἰς Βόννην.

(2) Η ἴσχυς τῆς παρούσας συμφωνίας ἔργων μετὰ πρόσθιαν τοῦ ἑπομένου μηνὸς ἥπερ τῆς ἡμερομηνίας τῆς ἀνταλλαγῆς τῶν τίτλων αὐτέων διατάσσεται.

α) 'Ως πρὸς τὸν Ἑλληνικὸν φόρον, τὸ εἰσανδρεῖον τὸ κατόπιν διὰ τὸ ἡμερολογικόν ἔτος 1964 καὶ τὸ ἑπόμενον ἡμερολογικόν ἔτη.

β) 'Ως πρὸς τὸν φόρον τῆς Ὀμοσπόνδιας Δημοκρατίας, τοὺς φόρους οἵτινες ἐπιβάλλονται διὰ τὸ ἡμερολογικόν ἔτος 1964 καὶ τὸ ἑπόμενον ἡμερολογικόν ἔτη.

Άρθρον XXIV

Η παρούσα συμφωνία ισχύει ἐπ' ἄλλωστα. ἢντας ἐκκατον τὸν Συμβολαιούμενον Κράτον διανοτηταί, μέχρι καὶ τῆς 30ῆς Μαΐου, οἰστραδίπτες ἡμερολογικού ἔτους μετά τὸ ἔτος 1967 νὰ ἐπιδόσῃ εἰς τὸ ἔτερον Συμβολαιούμενον Κράτος εἰδοποίησιν λήξεως, ἐν τοιούτῳ δὲ περιπτώσει ἡ παρούσα συμφωνία παύει ισχύνει:

α) ἐν σχέσει πρὸς τὸν Ἑλληνικὸν φόρον, πρόσκειμένου περὶ εἰσανδρεῖος κτομένου κατὰ τὸ ἡμερολογικόν ἔτος διπερ ἐπετελεῖ τοῦ ἔτους εντὸς τοῦ ὅποιος ἐπεδόηται ἡ εἰδοποίησις λήξεως.

β) ἐν σχέσει πρὸς τὸν φόρον τῆς Ὀμοσπόνδιας Δημοκρατίας διὰ φόρους οἵτινες ἐπιβάλλονται κατὰ τὸ ἡμερολογικόν ἔτος διπερ ἐπετελεῖ τοῦ ἔτους εντὸς τοῦ ὅποιος ἐπεδόηται ἡ εἰδοποίησις λήξεως.

Εἰς πίστωσιν τῶν ἀνατέρων οἱ ὑποκριτούμενοι δεῖνται εἴσουσι διδοτηγμένους πέρι τοῦτο. ὑπέρχρημά τὴν παρούσαν συμφωνίαν θέσαντες τῆς σφραγίδας κατέδιν.

'Εγένοντο εἰς ἔξι πρωτότυπα ἐν Ἀθήναις τὴν 18ην Ἀπριλίου 1966, ἀνὰ δύο εἰς τὴν Γερμανικὴν, 'Ἑλληνικὴν καὶ Ἀγγλικὴν γλωσσαῖς, τῶν τριῶν κατηγόρων ὃντων ἐπ' ὅσου καθεναὶκῶν. ἐν πεσυττάσει δὲ ἡμιθρικίας ὑπεριστρέψει τὸ Ἀγγλικὸν κατίγενον.

Διὰ τὴν Ὀμοσπόνδια Δημοκρατίαν
τῆς Γερμανίας
Οskar Schlitter

Διὰ τὸ Βασίλειον τῆς Ἑλλάδος
Θεοφίλου Πέντη

ment of the Federal Republic of Germany has not made a contrary declaration to the Government of the Kingdom of Greece within three months from the date of entry into force of the Agreement.

Article XXIII

(1) This Agreement shall be ratified and the instruments of ratification shall be exchanged as soon as possible in Bonn.

(2) This Agreement shall come into force after the expiration of a month following the date on which the instruments of ratification are exchanged and shall thereupon have effect:

- (a) in respect of Greek tax, in relation to the income derived in the calendar year 1964 and the subsequent calendar years,
- (b) in respect of Federal Republic tax, for taxes which are levied for the calendar year 1964 and the subsequent calendar years.

Article XXIV

This Agreement shall continue in effect indefinitely but either of the Contracting States may on or before the 30th day of June in any calendar year after 1967 give to the other Contracting State notice of termination, and in such event this Agreement shall cease to be effective:

- (a) in respect of Greek tax, in relation to the income derived in the calendar year subsequent to the year in which the notice of termination is given,
- (b) in respect of the Federal Republic tax, for taxes which are levied for the calendar year following the year in which the notice of termination is given.

IN WITNESS WHEREOF the undersigned duly authorised thereto have signed this Agreement and have affixed thereto their seals.

DONE in six originals in Athens this day of April 18th two each in the German, Greek and English languages, all three texts being equally authoritative except in the case of doubt when the English text shall prevail.

For the Federal Republic of Germany:
Oskar Schlitter

For the Kingdom of Greece:
Th. Rendis